

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

15

2022

Inhalt

- 1 Vorwort
- 3 Aktuelle Emissionen
- 3 Anleihegläubigerversammlungen
- 5 Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)
- 7 KMU-Anleihetilgungen ab 2013
- 7 Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick
- 9 Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen
- 9 Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick
- 11 League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt
- 12 BondGuide Musterdepot: Asses to Ashes
- 15 News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen
- 16 Neuerscheinungen deutschsprachiger Business-Literatur
- 18 Neuemission im Fokus: JadeHawk fliegt den Kapitalmarkt erstmals an
- 21 Interview mit Karsten Reetz, reconcept
- 24 Standpunkt von Kai Jordan, mwb Wertpapierhandelsbank AG: Der Sprung der toten Katze ...
- 28 KMU-Anleihemarkt H1-2022: Rückgang an praktisch allen Fronten
- 30 NFTs : Zukunft für englische Fußballvereine?
- 32 Wie schlimm wird 2022?
- 35 Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick
- 40 Impressum
- 41 Law Corner: Digitalisierung im Gesellschaftsrecht: Online-Gründung einer GmbH und Online-Verfahren für bestimmte Registeranmeldungen

VORWORT

Rette sich, wer kann

Liebe Leserinnen und Leser,

Zur Jahresmitte bereits ist klar: Das Jahr 2022 wird als eines zum Abhaken in die Annalen eingehen. Inzwischen ist für Börsianer nur noch die Frage: Was ist noch zu retten?

Aktien, Anleihen, Fonds, Krypto: Alles im Minus heuer. Weitere Aussichten: mehr als ungewiss. Ich bin gespannt auf die neuesten Zahlen von Online-Brokern, ob sich der vermeintliche Trend zu mehr Aktionär:innen in Deutschland in diesem Jahr manifestiert oder gar schon wieder umgekehrt hat.

Mag sein, dass das Jahr 2020, bekannt als Corona-Jahr #01, zunächst mehr Anleger:innen hervorbrachte. Das nimmt man allerorten gerne zur Kenntnis. Ich hatte gleich meine Skepsis geäußert, ob es sich wirklich um Anleger:innen handelt oder Gelegenheitsbörsianer:innen. Von ersterem sehe ich mich erst als überzeugt, wenn diese Neuzugänge auch in sagen wir drei Jahren noch in der Statistik Bestand haben.

2022 ist bei Weitem noch nicht so verheerend wie Internet-Debakel (2000–2003), Finanzkrise (2007–09) oder Griechenland-Dilemma (2015). Egal, welchen Chart Sie aufrufen: Diese Bremsspuren sind heute kaum noch zu erkennen – selbst nicht nach minus 25% seit dem Allzeithoch Anfang 2022.

Der DAX liegt beim 5,5fachen vom Tief 2003, beim 4fachen von 2009 und beim 1,5fachen von 2015. Hat man zum jeweils ungünstigsten Zeitpunkt, also 2000, 2007 und 2014/15 investiert, betragen die Zuwächse immer noch 60%, nochmals 60% und 80%.

Die meisten Anleger:innen dürften weder Hoch noch Tief erwischt haben, außer ihr Karma-Konto war entweder prall gefüllt oder komplett entleert. Die Wahrheit liegt irgendwo in der Mitte.

Nach 19, 13 und 7 Jahren ist das noch immer eine respektable Performance.

Nun gilt diese Auflistung allerdings für den berühmten Durchschnitt. Wäre da nicht Folgendes: das **Renditegrab Einzel-Investments**. Investor:innen, die den Markt zu übervorteilen gedenken, stehen unter dem Strich überwiegend am schlechtesten da. Selbst die allermeisten Profis, die sich für gemeinhin am schlauesten einschätzen (ähnlich der Selbsteinschätzung Autofahrervermögen), landen mehrheitlich auf der Schattenseite der Medaille.

Mithin: Demut hilft. Erstens vor Kopfschmerzen, zweitens für Karma-Punkte. Geringe Ansprüche – größtes Überraschungspotenzial.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic



News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie BondGuide auf facebook.com/bondguide



Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei BondGuide auf [Twitter@bondguide/](https://twitter.com/bondguide/)



Zeichnungsfrist: 18. Juli bis 1. August 2022 • Kupon: 7 % p.a. • WKN: A3KWK1

Besicherte Anleihe

2022/2027

- + Spezialist für die Identifikation und den Erwerb von Anteilen an unterbewerteten Immobilienfonds auf dem Zweitmarkt
- + Wertsteigerndes Asset Management mit Fokus auf geschlossene Immobilienfonds im deutschen Immobilienmarkt
- + Erfolgreicher Track-Record mit 14 Fonds-Exits und einem Gesamterlös von ca. 16 Mio. Euro
- + Aktuelles Portfolio aus 27 Beteiligungen mit einem Net Asset Value von ca. 55 Mio. Euro und einem Loan to Value von nur 31 %
- + Besicherung der Anleihe im Verhältnis von mindestens 1:2 durch verpfändete Beteiligungen
- + Anleihemittel u. a. für Ausbau der bestehenden und Erwerb neuer Fonds-Beteiligungen vorgesehen

Wertpapierprospekt erhältlich unter:
www.jadehawk.eu/investorrelations

Werbung



Seniorenwohnheim, München-Westkreuz



Maritim Hotel, Magdeburg



Haus der Wirtschaftsförderung, Saarbrücken



Commerzbankfiliale, Mainz

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform ⁹⁾	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur) ⁶⁾	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales) ⁷⁾	BondGuide-Bewertung ^{2),5)}	Seiten
FBW	Immobilien	vs. 2022+	vs. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt	BondGuide #20/2020, S. 17
Mutares	Beteiligungen	vs. 2022+*	FV FRA	175	n.n.bek.	–	Pareto Securities	–	BondGuide #12/2022, S. 16
MS Industrie	Antriebs- und Ultraschalltechnik	vs. Q3	vs. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	–	mwb fairtrade	folgt	BondGuide #11/2022, S. 15
Belano Medical	Bio Healthcare	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	15	8,25%	–	BankM, One Square Advisors (strukt.)	**	BondGuide #25/2020, S. 17
Credicore	Pfandhaus	läuft	FV FRA	15	8,0%	–	Eigenemission	***(*)	BondGuide #24/2021, S. 23
AOC	Immobilien	läuft	FV FRA	30	7,5%	Green Bond (imug I rating)	Capitalmind, Bondwelt	***(*)	BondGuide #7/2022, S. 24
JadeHawk Capital	Immobilienfonds	läuft**	FV FRA	15	7,0%	–	bestin.capital (FA), Lewisfield (FA), CapSolutions (SA)	****	BondGuide #15/2022, S. 18
Ramfort	Immobilien	läuft	FV FRA	10	6,75%	–	BankM, Capital Lounge (FA)	****	BondGuide #4/2021, S. 21
Heise Haus	Modulhäuser	läuft***	FV FRA	10	6,5%	–	Eigenemission, DICAMA (FA)	folgt ggf.	BondGuide #14/2022, S. 15
EUSOLAG	Erneuerbare Energien	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	125	6,25%	Green Bond (ISS ESG)	Eigenemission	***	BondGuide #10/2022, S. 20
GECCI II	Immobilien	läuft	FV FRA	8	6,0%	–	Eigenemission	*	BondGuide #21/2020, S. 31
GECCI I	Immobilien	läuft	FV FRA	8	5,75%	–	Eigenemission	*	BondGuide #21/2020, S. 31
blueplanet WA	Trinkwasserhygiene	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	20	5,5%	Green Bond (imug I rating)	BankM, One Square Advisors (strukt.)	**	BondGuide #4/2021, S. 24
SUNfarming II	Erneuerbare Energien	läuft****	FV FRA	15	5,0%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	***	BondGuide #1/2022, S. 16
JES.GREEN Invest	Erneuerbare Energien	läuft*****	FV FRA	10	5,0%	–	bestin.capital (FA), Lewisfield (FA)	***(*)	BondGuide #19/2021, S. 17
E-Stream Energy WA	Technologie	vs. Q3	n.n.bek.	1	4,75%	–	n.n.bek.	folgt ggf.	BondGuide #6/2022, S. 16
reconcept Green Energy Asset Bond II	Erneuerbare Energien	läuft*****	FV FRA	9	4,25%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	****	BondGuide #8/2022, S. 18
artec technologies	IT-Dienstleister	läuft	Tradius	2	3,0%	–	Bankhaus Scheich, Tradius, Cashlink	***(*)	BondGuide #7/2022, S. 17
HELVETIA XIV (ACRON)	Immobilien	läuft (iPPmaNA)	Zeichnung über Website	32,5 CHF	3,0%	–	n.n.bek.	****	BondGuide #7/2022, S. 17

* Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der Mutares-Anleihe 2020/24 (WKN: A254QY) nach Maßgabe der Anleihebedingungen – UTV: 1:1 zzgl. Roll-Over-Gebühr (in Höhe der Kündigungsprämie)

** Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 7. Juli 2023) über www.JadeHawk.eu/investorrelations möglich.

*** Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 29. Juni 2023) über www.heisehaus.de/ir möglich.

**** Die Zeichnung ist vs. noch bis zum 06.01.2023 bzw. bis zur Vollplatzierung über ausgesuchte Finanzintermediäre wie **Umweltfinanz** und den Emittenten möglich.

***** Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 13. September 2022) über www.jes-green.de/ir möglich.

***** Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 10. Februar 2023) über www.reconcept.de/ir möglich.

¹⁾ Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt Düsseldorf, PS = Prime Standard;

²⁾ Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾ Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾ Nachplatzierung läuft;

⁵⁾ Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); ⁶⁾ Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; ⁷⁾ CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) –

Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

— Anzeige

» Erfolgreiche Anleihe-Emissionen «

Wir übernehmen Ihre Mediaplanung und haben das passende Tool für die Online-Zeichnung

EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Anleihegläubigerversammlungen

Unternehmen	Termin	Anlass/Ort	Hauptbeschlussvorschläge
EVAN Group	29.07.	1. AGV/AG Düsseldorf	u.a. WgAV, EgAV

Abkürzungsverzeichnis: **CNV** = Änderung der Covenants u./o. Negativverpflichtung, **CO** = Möglichkeit zur vorzeitigen Anleiherückzahlung nach Wahl des Emittenten (Call-Option), **DES** = Schuldenschnitt via Debt-Equity-Swap, **EBW** = Erhalt eines Besserungsscheins zur potenziellen Werterhöhung, **EgAV** = Ermächtigung des gemeinsamen Anleihevertreter, Restrukturierungsmaßnahmen vorzunehmen bzw. zuzustimmen, **ERB** = Erhöhung des Rückzahlungsbetrages (am Laufzeitende), **HC** = Haircut/Nominalverzicht, **LZV** = Verlängerung der Anleihelaufzeit, **STHV** = Änderung des Sicherheitentreuhandvertrages, **SW** = Wechsel/Ersetzung des originären Anleihe-schuldners durch neuen Schuldner (ggf. inkl. Übergang sämtl. Rechte und Pflichten auf neuen Emittenten), **VKDG** = Verzicht auf Kündigungsrechte, **VNR** = Vereinbarung eines Nachrangs für die Anleiheforderungen oder Erklärung eines Rangrücktritts, **VRZ** = vorzeitige (Teil-)Rückzahlung der Anleihe/Hauptforderung, **WgAV** = Wahl gemeinsamer Anleihevertreter, **ZE** = Zinskuponerhöhung, **ZN** = Zinsnachzahlung, **ZR** = Zinskuponerreduzierung, **ZS** = Zinsstundung, **ZST** = Zinsstaffelung, **ZV** = Zinsverzicht

Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites der Emittenten; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit



*Wir lieben
Mittelstand!*

Liquidität für die individuellen Phasen mittelständisch geprägter Unternehmen – darauf sind wir spezialisiert, das ist unsere Leidenschaft.

Ihr Finanzierungsvorhaben zum Erfolg zu bringen, dafür ist die DICAMA AG Ihr Partner mit umfangreicher und marktführender Kapitalmarkterfahrung mit Kreditfonds und allen wesentlichen alternativen Investoren und Produkten. Wir liefern individuell zugeschnittene Bausteine, strukturieren passgenau für Ihr Unternehmen zukunftsweisende Finanzierungskonzepte und sind gerne Teil Ihrer Gesamtfinanzierung: Corporate Finance one step ahead.

660

betreute Mandate

3,2

Mrd. Euro ausgereichtes
Finanzierungsvolumen

704

Mio. Euro eingesammeltes
Kapital für Erneuerbare-
Energien-Projekte

74

Mio. Euro investiertes
Venture Capital

62

Mio. Euro eingesammeltes
Kapital für 147 Start-ups

29

Anleihen und Börsengänge

Markus Dietrich

CEO

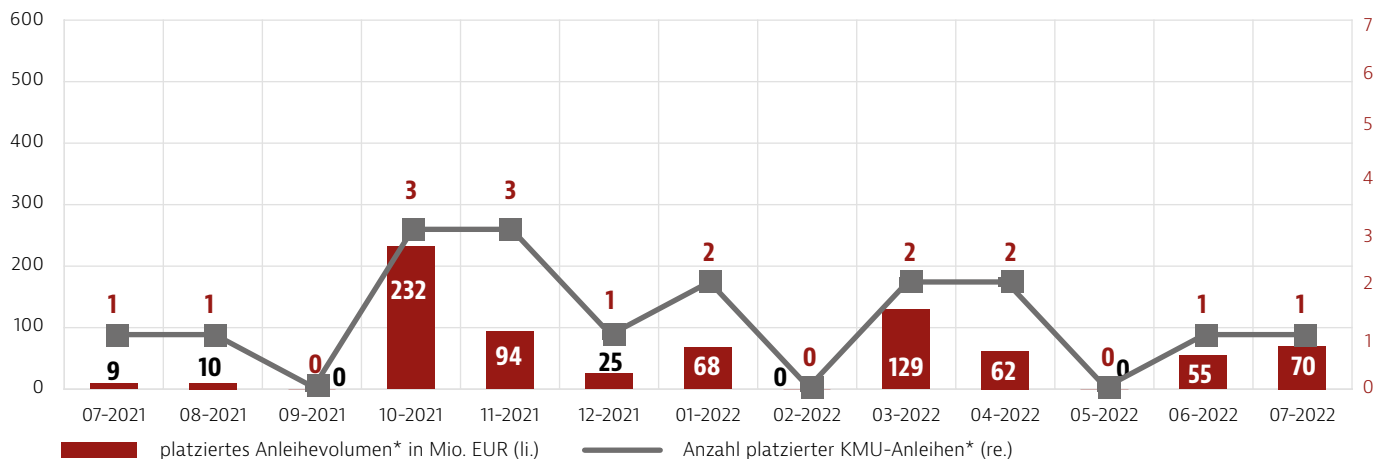
Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.



Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)



*) Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 35–40)notierten Anleihen im rollierenden 12-Monatszeitraum.

*Damit Sie den
richtigen Weg finden.*



Kontakt

**Quirin Privatbank
Kapitalmarktgeschäft**
www.quirinprivatbank.de
kapitalmarktgeschaeft@
quirinprivatbank.de

Thomas Kaufmann
stv. Leiter Kapitalmarktgeschäft
+49 (0)69 247 50 49-30
thomas.kaufmann@quirinprivatbank.de

Die erfahrensten Kapitalmarktspezialisten für Ihre Finanzierung

Ist es Ihnen wichtig, eine erfolgreiche Finanzierungsform im Kapitalmarktschungel zu finden? Wollen Sie Outperformance durch ehrlichen Dialog erzielen? Oder die beste Anlage als Erster entdecken?

Für alle Unternehmen und Investoren, die noch etwas vorhaben – wir stehen Ihnen gerne zur Seite:

- ♦ Erfahrung aus über 250 erfolgreichen Transaktionen mit mehr als 6,5 Mrd. Euro Platzierungsvolumen
- ♦ Privatbank-Prinzip: für uns zählt das erfolgreich finanzierte Unternehmen und die Menschen dahinter
- ♦ Zugang zu mehr als 300 Investoren in den europäischen Finanzmetropolen



IPO
EUR 47,6 Mio.
November 2021



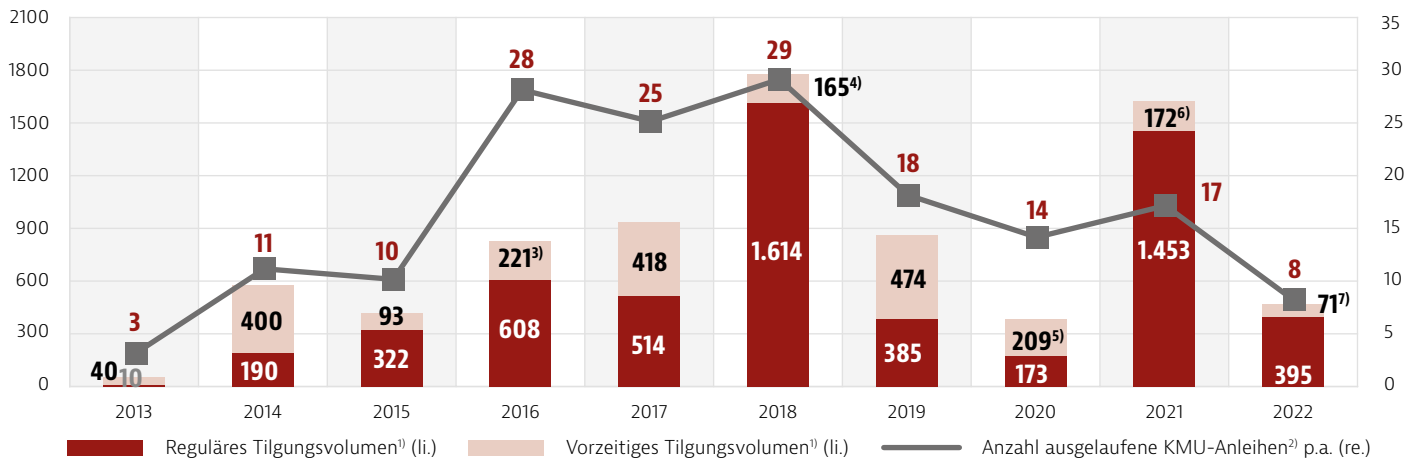
Unternehmensanleihen
2021/26 EUR 14 Mio.
2020/22 EUR 8 Mio.
2019/25 EUR 15 Mio.
2018/24 EUR 18 Mio.
2017/23 EUR 15 Mio.
2015/21 EUR 25 Mio.
2014/19 EUR 25 Mio.



Kapitalerhöhung
EUR 53 Mio.
November 2021

klug beraten.

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



¹⁾ in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen

²⁾ Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)

³⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR

⁴⁾ Vorzeitige Kündigung Smart Solutions 2013/18 (WKN: A1X3MS) mit zuvor herabgesetzter Hauptforderung auf 1,3 Mio. EUR (urspr. 13 Mio. EUR).

⁵⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff II 2016/21 (WKN: A2AA05), ausstehendes Restvolumen ca. 16,7 Mio. EUR

⁶⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung VEDES III 2017/22 (WKN: A2GSTP) um 8,023 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 12,5 Mio. EUR

⁷⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung Schalke 04 III 2016/23 (WKN: A2AA04) um 12 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 5,2 Mio. EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

Unternehmen ²⁾ (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR ¹⁾	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%
DIC Asset I (2016)	A1KQIN	Mai 11/Mrz 13	100	Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKCS	Juni 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AWW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0UQ	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3E2	Mai 11	18	Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%
WISS (RS) GmbH (2015)	A1E8X6	19.07.11	25	Offiziell am 01.12.2015

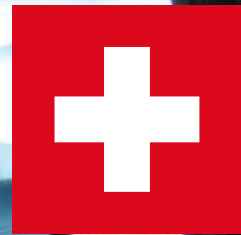
Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen	163
Reguläres Tilgungsvolumen	5.663
Vorzeitiges Tilgungsvolumen	2.262
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2022	7.925

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

STABILE AUSSICHTEN

ACRON HELVETIA XIV IMMOBILIEN BOND



ZWEI ASSETS | ST.GALLEN | SCHWEIZ



IMMOBILIENANLEIHE MIT FIXEM KUPON
JETZT AUF SCHWEIZER FRANKEN SETZEN
ACRON HELVETIA XIV IMMOBILIEN BOND

ISIN: XS2149428794

Verzinsung: 3,0 % p.a.

Mindestzeichnung:
CHF 150.000

Laufzeit: 09/2027

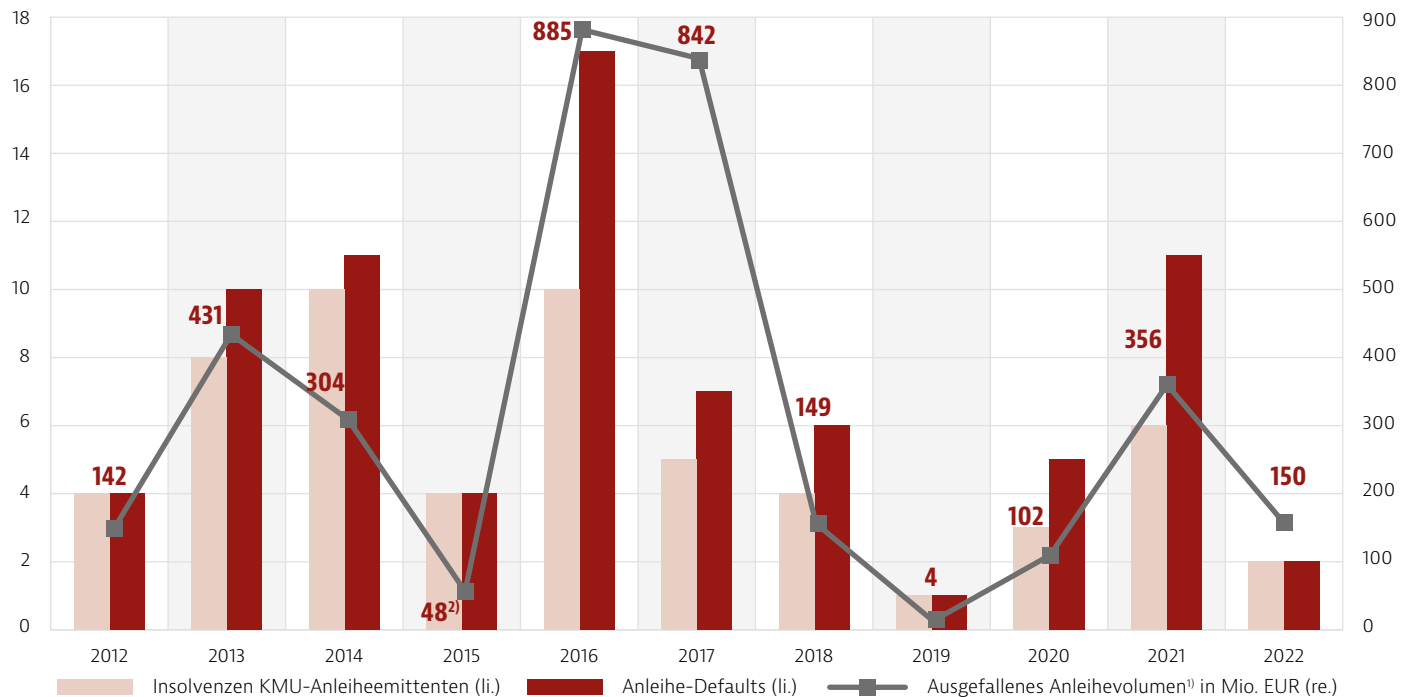
immobilien-bond@acron.lu

Warnhinweis: Das ist eine Marketingmitteilung der ACRON Securitization S.à r.l. Rechtsverbindlich und maßgeblich sind allein die Anleihebedingungen, die Sie unter immobilien-bond@acron.lu anfordern können. Das Angebot der Anleihe ist von der Prospektpflicht nach Art.1 Abs. 4 Buchst. d) der EU-Prospektverordnung ausgenommen.



WWW.ACRON.CH/BOND

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



¹⁾ Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten

²⁾ Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SIC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
ME Energie	18	Insolvenzantrag am 08.10.2014
W&S Südwind	10	Insolvenzantrag am 08.10.2014
Strobel	10	Insolvenzantrag am 08.10.2014

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	3.412
Insolvente Emittenten	57
Ausgefallene KMU-Anleihen	78



Jetzt zeichnen!

reconcept Green Energy Asset Bond II

4,25 % p. a. für 5 Jahre

WKN: A3MQQJ

Stabil auch in turbulenten Zeiten

Erneuerbaren Energien gehört die Zukunft. Anleger können schon heute von Erträgen aus klimafreundlicher Stromgewinnung profitieren.

Investieren Sie über den „reconcept Green Energy Asset Bond II“ mittelbar in den Windpark Hilpensberg, der bereits seit 2017 Windstrom generiert und attraktive langjährig garantierte Einspeisevergütungen erwirtschaftet und darüber hinaus über eine Direktvermarktung von steigenden Energiepreisen profitiert. **Mehr erfahren auf: www.reconcept.de/ir**



**Klimaneutraler
Asset Manager 2020**

© co2-positiv.de

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt seit 2009 und 2018

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung¹⁾

Bank, Platziierer/Anzahl der Emissionen seit 2009	Anzahl	Bank, Platziierer/Anzahl der Emissionen davon seit 2018	Anzahl
Oddo Seydler	55	BankM, ICF	je 13
Pareto Securities	35	Bankhaus Scheich, IKB	je 12
Quirin	33	Quirin	je 11

TOP 3 Advisory/Corporate Finance

Advisor/Anzahl der Emissionen seit 2009	Anzahl	Advisor/Anzahl der Emissionen davon seit 2018	Anzahl
DICAMA	21	Lewisfield	12
Conpair, FMS	je 17	DICAMA	7
Lewisfield	12	AALTO	5

TOP 3 Kanzleien

Kanzlei/Anzahl der Emissionen seit 2009	Anzahl	Kanzlei/Anzahl der Emissionen davon seit 2018	Anzahl
Norton Rose	66	Heuking Kühn Lüer Wojtek	22
Heuking Kühn Lüer Wojtek	58	Norton Rose	12
GSK	29	bdp Bormann Demant & Partner, Luther RA	je 8

TOP 3 Kommunikationsagenturen

Advisor/Anzahl der Emissionen seit 2009	Anzahl	Advisor/Anzahl der Emissionen davon seit 2018	Anzahl
Better Orange	52	Better Orange	21
IR.on	36	edicto	15
edicto	30	IR.on	12

TOP 3 Technische Begleitung der Emission²⁾

Begleiter/Anzahl der Emissionen seit 2009	Anzahl	Begleiter/Anzahl der Emissionen davon seit 2018	Anzahl
Oddo Seydler	47	BankM, IKB	je 12
Quirin	31	Quirin	11
Pareto Securities	27	ICF	9

¹⁾ sofern Daten vorhanden

²⁾ Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard); Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m.access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 35–40) notierten Anleihen.

Anzeige

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2022



DICAMA
Corporate finance one step ahead

Premium-Jahrespartner

Bank M



Deutscher
Mittelstandsanleihen
Fonds

EQS GROUP

GECCI



IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK



LEWISFIELD
Deutschland GmbH

mwb
Wertpapierhandelsbank

QUIRIN
PRIVATBANK

re concept
GREEN GLOBAL INVESTMENTS

Wir sind Bondmarkt!

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	150.262 EUR
Liquidität	4.171 EUR
Gesamtwert	154.433 EUR
Wertänderung total	54.433 EUR
seit Auflage August 2011	+54,4%
seit Jahresbeginn:	-9,9%



BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Asses to Ashes

Da wird sicherlich niemand draufkommen, wo nun wieder dieser Serientitel entlehnt ist: Er passt aber wie Deckel auf Topf, Faust auf Auge, Buchstabe in Wort.

Über die Performance müssen wir keine großen Worte verlieren: Diese pendelt sich aktuell bei rund minus 10% ein. Das sieht schlecht aus, aber ist im Vergleich zu Aktien mit ihren 20% sogar noch ziemlich glimpflich.

Zu diesem Thema empfehle ich übrigens den Fachartikel „**Renditegrab Einzelaktien**“ vom **27. Juli**. Die Erkenntnis mag schmerzen, ist aber so gut wie unumstößlich. Wer schlauer sein will als der Markt, ist unter dem

Strich der Dummere. Macht jedoch mehr Spaß – aber beklagen sollte man sich dann nicht. Leser werden das Dilemma womöglich aus eigener Erfahrung kennen – das Gegenteil wäre verwunderlich.

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Volatilitätseinschätzung**
4 finance (2018/25)	# Finanz-Dienststgn A18 1ZP	25.957	25.000	10/2016, 01/04/09/2017, 10/2018, 11/2021	103,83	11,25%	11.442	96,50	24.125	15,6%	+37,0 %	295	A-
Volkswagen Finance (2030/49)	Automobile A1Z YTK	8.238	10.000	01/ und 05/2016	82,38	3,50%	2.167	88,00	8.800	5,7%	+33,1 %	322	B
Katjes III (2022/24)	Beteiligungen A2T ST9	9.475	10.000	04/2019 und 03/2020	94,75	4,25%	1.181	102,50	10.250	6,6%	+20,6 %	168	A-
Underberg VI (2023/25)	Spirituosen A2Y PAJ	14.063	15.000	11/2019 und 03/2020	93,75	4,00%	1.494	98,50	14.775	9,6%	+15,7 %	137	B+
Euroboden III (2022/24)	# Immobilien A2Y NXQ	19.347	20.000	09/2019 und 03/2020	96,73	5,50%	2.890	95,50	19.100	12,4%	+13,7 %	145	B+
FCR Immobilien IV (2024)	Immobilien A2T SB1	9.763	10.000	04/2019	97,63	5,25%	914	97,00	9.700	6,3%	+8,7 %	166	A-
Homann Holzwerkst. III (2024/26)	Holzwerkstoffe A3H 2V1	15.000	15.000	03/2021	100,00	4,50%	897	99,00	14.850	9,6%	+5,0 %	71	B
Photon Energy III (2027)	Erneuerbare A3K WKY	14.830	15.000	11/2021	98,87	6,50%	525	99,50	14.925	9,7%	+4,2 %	34	A-
reconcept Green Bond II (2028)	Erneuerbare A3E SWT	9.700	10.000	01/2022	97,00	6,25%	258	95,00	9.500	6,2%	+0,6 %	27	B+
Dt. Mittelstandsanleihen Fonds	KMU-Fonds A1W 5T2	7.722	150	06/ und 07/2017	51,31	0,00%	1.635	39,58	5.937	3,8%	-1,9 %	261	B+
Neue ZWL (2026)	Automotive A3M P5K	10.000	10.000	11/2021	100,00	6,00%	392	92,00	9.200	6,0%	-4,1 %	34	B-
GECCI I (2025)	Eigenheimbau A3E 46C	8.750	10.000	10/2020	87,50	5,75%	600	48,00	4.800	3,1%	-38,3 %	91	C+
Ekosem Agrar III (2021/24)	Landwirtschaft A2Y NR0	10.000	10.000	07/2019	100,00	7,50%	2.207	14,00	1.400	0,9%	-63,9 %	153	C
Terragon I (2022/24)	Seniorenheime A2G SWY	5.540	20.000	05/2022	27,70	6,50%	125	7,00	1.400	0,9%	-72,5 %	10	C-
Eyemaxx RE VIII (2023/25)	Immobilien A28 9PZ	7.350	10.000	07/2020	73,50	5,50%	455	15,00	1.500	1,0%	-73,4 %	103	C-
BeA Joh. Fr. Behrens II (2018/20 - abgelaufen)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	2.027	0,00	0	0,0%	-81,0 %	273	-
Gesamt		186.384					29.208		150.262	97,3%			
Durchschnitt (=Median)						5,5%					+2,4 %	143,1	

*) in EUR

) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen **grün (besser) bzw. **rot**.

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

Wir versuchen das hier ja auch, und die meisten Jahre klappt es sogar. Das dritte Verlustjahr in den elf Jahren seit Auflage Mitte 2011 des Musterdepots scheint inzwischen unabwendbar. Die Prognose auf Basis konstanter Kurse liegt bei noch -7,0%, so errechnet es Excel.

An der Stelle möchte ich erwähnen, dass der deutsche **KFM-Fonds** seit inzwischen fünf Jahren im Musterdepot ist, kumulierte Rendite Ausschüttungen minus Kursveränderung: -2%. Das haben ja sogar wir Stümper in punkto Anleiheauswahl besser hinbekommen. Sei's drum: Derzeit hat jeder seine Scherflein zu tragen.

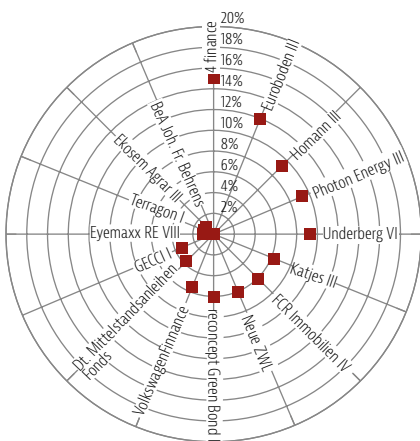
DEUTSCH.MITTELST.FDS M EO (WKN: A1W5T2)



Quelle: BondGuide

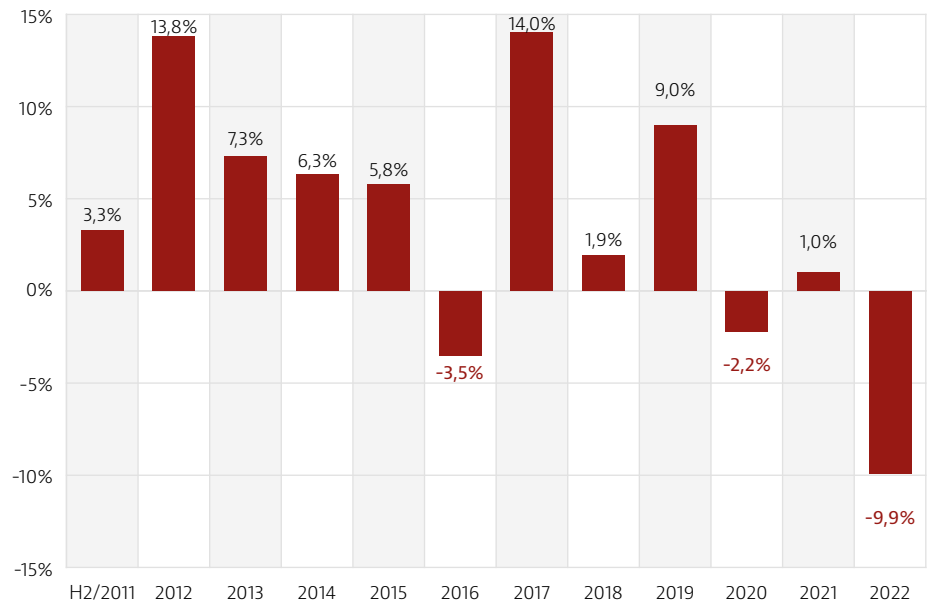
Trotzdem: Der Fonds wird weichen müssen. Eigentlich sollte er durch seine Investitionsmöglichkeiten in für uns nicht investierbare Anleihen mit 100K Stückelung Stabilität bringen und an-

Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



Quelle: BondGuide

spruchslose 4% Rendite pro Jahr generieren. Nach fünf Jahren im Depot lautet die Bilanz 22% Underperformance gegenüber dem ursprünglichen Anspruch von plus 4% pro Jahr.

EKOSEM-AGRAR AG 2019/24 (WKN: A2YNR0)



Quelle: BondGuide

Gute Nachrichten indes kamen von **Eko-sem**. Zum einen ist die Zinsstundung wie avisiert beschlossene Sache, zum anderen erzielen die Walldorfer in Russland Rekord um Rekord – neueste Nachricht dazu aus dieser Woche. Es freut mich, wirklich. Und ist nachvollziehbar: Russland hat auf Kriegswirtschaft umgestellt und muss/will so viel wie möglich im eigenen Lande erwirtschaften, ohne auf „feindliches Ausland“ angewiesen sein zu müssen. Russland hat auf Nordkorea-Modus umgeschwenkt.

Alles im oder über Plan bei **reconcept**. Mit Geschäftsführer Karsten Reetz führte BondGuide diese Woche ein Update-Gespräch – Seiten 21–23. Weitere planen wir zu unseren anderen Musterdepot-Titeln wie **FCR Immobilien, Homann Holzwerkstoffe, NZWL** oder **Photon**. Natürlich nicht alle auf einmal.

Ausblick

Was kann man aktuell tun? Wenig bis nichts. In diesem Jahr verliert jede Asset-Klasse und beinahe jeder Titel notiert unter Stand zum Jahreswechsel bzw. zum Stand vor einem Jahr. Hektische Wechsel sind ohnehin fast nie ratsam. Das einzig Mögliche in diesen Situationen ist ein gewisses Optimieren: Wer am meisten enttäuscht, fliegt – und wird ersetzt durch einen Titel, der über mehr Potenzial im früher oder später einsetzenden Aufholprozess verfügt. Oder schlicht weniger Crash-gefährdet ist als der vorherige.

Falko Bozicevic

Zur **Historie** des Musterdepots hier klicken.



GÖRG

IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

WIR VERSTEHEN UNSER GESCHÄFT. WEIL WIR IHRES VERSTEHEN.

Wirtschaft funktioniert nicht einfach nach Schema F. Wirtschaft lebt von Ideen – genauer, von den Menschen, die sie haben und umsetzen. GÖRG ist die Wirtschaftskanzlei, die solche Menschen nicht nur versteht, sondern aktiv auf ihrem Weg begleitet, berät und unterstützt. Kompetent, pragmatisch, partnerschaftlich.

Unser Auftrag: Ihr Erfolg

www.goerg.de

DR. CHRISTIAN BECKER | PARTNER

BERLIN
Tel. +49 30 884503-0

FRANKFURT AM MAIN
Tel. +49 69 170000-17

HAMBURG
Tel. +49 40 500360-0

KÖLN
Tel. +49 221 33660-0

MÜNCHEN
Tel. +49 89 3090667-0

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Cardea Europe beabsichtigt Anleiheaufstockung

Die Cardea Europe AG (vorm. DESIAG) will neue Anleihegelder abgreifen: Hierfür soll die ausstehende 7,25%-Unternehmensanleihe 2020/23 (DE000 **A3H2ZP** 5) von bislang nominal 125 auf bis zu 250 Mio. EUR aufgestockt werden.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © photo 5000 – stock.adobe.com

JadeHawk: Knapp die Hälfte der Neuemission platziert

Die besicherte 7,0%-Debütanleihe 2022/27 (DE000 **A3KWK1** 7) der JadeHawk Capital ist bereits mit einem Volumen von über 7 Mio. EUR platziert. Damit war nach der ersten Angebotswoche schon fast die Hälfte des avisierten Emissionsvolumens von bis zu 15 Mio. EUR in Sack und Tüten.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © JadeHawk Capital S.à r.l.

niiio finance gewinnt prestigeträchtigen Neukunden

Die niiio finance group AG (DE000 **A2G833** 2), Software-as-a-Service-Plattform für Asset- und Wealth-Management, setzt ihre dynamische Geschäftsentwicklung weiter fort und gewinnt mit der Kreissparkasse Köln einen neuen Leuchtturmkunden.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © niiio finance group AG

Schlote: Licht am Ende des Tunnels?

Verhaltener Optimismus bei der Schlote Holding GmbH. Der Entwicklungspartner und Serienlieferant für die Automobil- und Zulieferindustrie sowie der Gießereitechnik blickt vorsichtig optimistisch in das dritte Quartal – Q3 soll danach schon besser ausfallen als das zweite Quartal dieses Jahres.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Schlote Holding GmbH

Finnische PlusPlus Capital zapft Bondmarkt an

Die PlusPlus Capital, eine panbaltische Gruppe für technologieorientiertes Forsterungsmanagement, begibt eine vierjährige Unternehmensanleihe (XS2502401552). Der vorrangig besicherte Bond 2022/26 über 70 Mio. EUR und üppigem Kupon von 11% p.a. wurde zu 96% ausgereicht.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Steve Young – stock.adobe.com

Enpal wird Ankermieter im PANDION OFFICEHOME

Die inhabergeführte PANDION AG macht einen ersten Mieter im PANDION OFFICE-HOME Ostkreuz Campus klar: Laut dem Projektentwickler für hochwertige Wohn- und Gewerbeprojekte wurde das Solarunternehmen Enpal als erster Großmieter für den Campus in Berlin-Friedrichshain gewonnen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

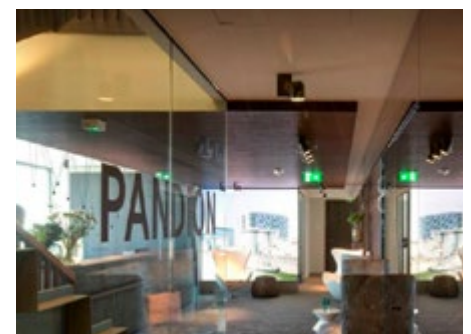


Foto: © PANDION AG

KMU-Verband erweitert Vorstand von vier auf acht Personen

Auf seiner Mitgliederversammlung Anfang Juli hat der Interessenverband kapitalmarktorientierter kleiner und mittlerer Unternehmen e.V. (Kapitalmarkt KMU) den Vorstand auf acht Personen erweitert – u.a. neu im Führungsgremium ist Falco Bozicevic, Geschäftsführer der BondGuide Media GmbH. >>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © bongkarn - stock.adobe.com

FC Schalke 04 fährt mit neuem Hauptsponsor vor

Die Gelsenkirchener haben mit MeinAuto.de den deutschen Marktführer im Online-Neuwagenvertrieb für sich gewonnen – guter Start für Schalke vor Saisonbeginn? MeinAuto.de ist ab sofort neuer Hauptsponsor des Bundesliga-Rückkehrers und wird die Brust der Knappen mit seinem Logo zieren. >>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.

Deutsche Bildung passt Ausgabepreis auf 98% an

Die Deutsche Bildung Studienfonds II GmbH & Co. KG hat den Ausgabepreis für die bisher nicht platzierten 5.239 TSV ihrer dritten Anleihe (DE000 **A2E4PH 3**) für Zeichnungen ab dem 28. Juli auf 98% des Nennbetrags angepasst und so auf die allgemeine Erhöhung des Zinsniveaus reagiert.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Deutsche Bildung AG

reconcept: 3,1 Gigawatt in der Entwicklungspipeline

Die reconcept Gruppe setzt ihren Wachstumskurs fort und baut ihr internationales Projektentwicklungsgeschäft bei erneuerbaren Energien aus. Aktuell befinden sich danach Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 3.100 Megawatt in der Entwicklung bzw. Planung.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © reconcept GmbH

Neuerscheinungen deutschsprachiger Business-Literatur

Titel	Autor	Verlag	Publikationsjahr	Seiten	Preis	ISBN	Anmerkung
Crashkurs KI im Unternehmen	Stephan Matzka	Haufe	2021	160	30 EUR	978-3648149201	Ein strukturierter Crashkurs in den sperrigen Grundlagen der KI.
Think Again	Adam Grant	Piper	2022	368	22 EUR	978-3492071352	Wie es gelingt, alte Überzeugungen zu überwinden und sich neuen Ideen zu öffnen.
Fehler Eins	Eckhard Jann	Vahlen	2021	225	27 EUR	978-3800666973	Fehler passieren nicht im luftleeren Raum. Eine Spurensuche nach den Ursachen von Unfällen und Katastrophen.



5 Jahre Laufzeit

7,50 % p.a.

Jetzt zeichnen

AOC GREEN BOND

AOC | Die Stadtentwickler GmbH ist ein inhabergeführter Projektentwickler, der sich auf die Konzeption, Planung und Realisierung von hochwertigen Wohn- und Gewerbeimmobilien (Büro und Einzelhandel) spezialisiert hat. AOC verfügt über Bürostandorte in Magdeburg, Leipzig, Dresden und Erfurt und übernimmt die gesamte Wertschöpfungskette der Projektentwicklung. Der regionale Fokus liegt auf den Mittel- und Oberzentren der neuen Bundesländer einschließlich Berlin. AOC verfügt über einen Track Record von EUR 700 Mio. abgeschlossenes Projektvolumen und eine Projektpipeline von derzeit EUR 1,1 Mrd. in 16 Projekten.

EMISSIONSVOLUMEN

STÜCKELUNG

ISIN

bis zu 30 Mio. €

1000 €

DE000A3MQBD5

ZINSSATZ

LAUFZEIT

KAUFMÖGLICHKEIT

7,50 % p.a.

2022-2027

Börse Frankfurt

Das öffentliche Angebot der Schuldverschreibungen der **AOC | Die Stadtentwickler GmbH** erfolgt ausschließlich auf Grundlage des von der CSSF gebilligten und an die BaFin notifizierten Prospekts. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Veröffentlichung des Prospekts erfolgt auf der Website der Emittentin unter www.aoc-diestadtentwickler.com

Weitere Informationen unter:
www.aoc-diestadtentwickler.com/anleihe



NEUEMISSION IM FOKUS

Foto: © JadeHawk Capital S.à r.l.

JadeHawk fliegt den Kapitalmarkt erstmals an

Ein neuer Name steuert den Kapitalmarkt an: Debütmittent JadeHawk möchte bei seiner ersten Emission bis zu 15 Mio. EUR Erlösen.

Das öffentliche Angebot über Frankfurter Plattform Direct Place läuft seit Montag **und aller Voraussicht nach noch bis zum 1. August 12.00 Uhr**. Der Wertpapierprospekt indes ist wie gewohnt ein Jahr gültig: Zeichnungen können bis dahin auch direkt **über die Website von JadeHawk** vorgenommen werden.

Als Financial Advisor fungieren **bestin.capital** und **Lewisfield Deutschland**. Zahlstelle ist die **Baader Bank**. Ferner können institutionelle Investoren über die **CapSolutions GmbH** als Selling Agent zeichnen.

Die Anleihe (DE000 **A3KWK1 7**) trägt einen **Kupon von 7,0% p.a.** bei halb-

jährlicher Zahlweise, die Laufzeit beträgt die gewohnten fünf Jahre. Nach drei Jahren könnte der Emittent vorzeitig zu 102% und im letzten Jahr der Laufzeit zu 101% kündigen.

In Marktnische unterwegs

Das Unternehmen investiert **über den Zweitmarkt in geschlossene Immobilienfonds**, wo man Unterbewertungen auslötet oder Wertsteigerungs-/Optimierungspotenziale identifiziert. Aufgrund hoher Intransparenz in dieser Nische herrscht auf dem Sekundärmarkt für derlei Fonds **wenig bis kaum Konkurrenz** – sh. auch das **Interview mit Co-Geschäftsführer Jan Düdden** (14.07.).

Zum **Aufbau von Minderheitspositionen** in identifizierten Fonds müssen Anleger zu einem Verkauf bewogen werden – so funktioniert der Zweitmarkt: Wo kein Verkäufer, da kein Käufer. JadeHawk strebt jeweils mindestens 10% an einem Fonds an, um aktiv im Fondsmanagement mitgestalten zu können. So können **Beschlussvorschläge** über Objektkäufe bzw. -verkäufe eingebracht werden.

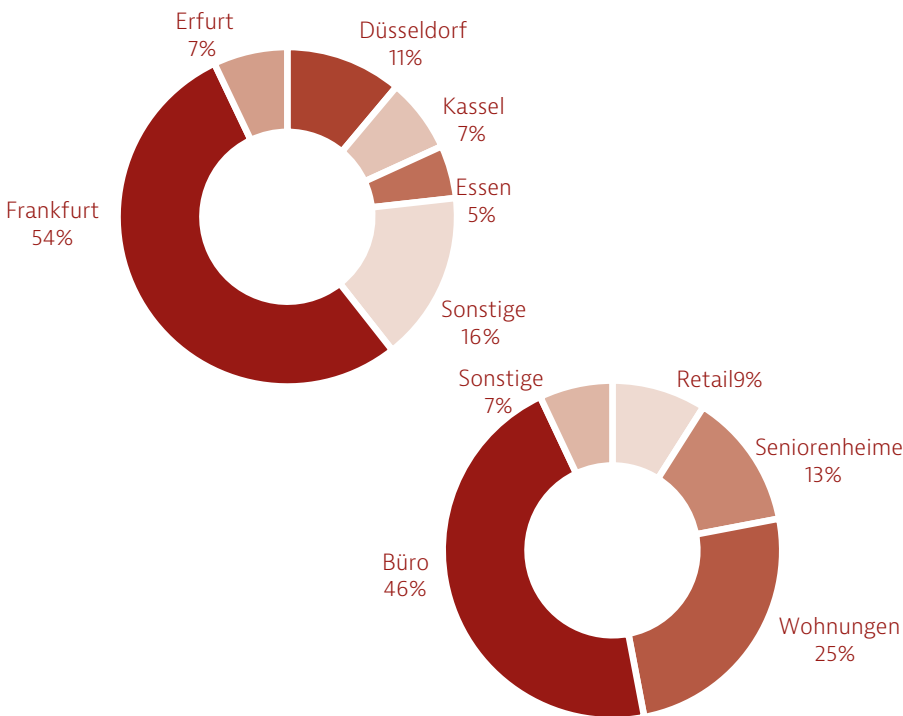
Für JadeHawk selbst gibt es grundsätzlich zwei Wege, selbst wieder aus eingegangenen Engagements herauszukommen: Entweder über den seinerseitigen

Eckdaten der besicherten Anleihe 2022/27

Emittentin	JadeHawk Capital S.à r.l.
Emissionsvolumen	Bis zu 15 Mio. EUR
Kupon	7% p.a.
ISIN/WKN	DE000 A3KWK1 7
Ausgabepreis	100%
Stückelung	1.000 EUR
Angebotsfrist:	<ul style="list-style-type: none"> 18. Juli 2022 bis 7. Juli 2023: Zeichnung möglich über die Emittentin unter www.JadeHawk.eu/investorrelations 18. Juli 2022 bis 1. August 2022 (12 Uhr); Zeichnung möglich über DirectPlace der Deutsche Börse AG (vorzeitige Schließung vorbehalten)
Valuta	3. August 2022
Laufzeit	5 Jahre
Zinszahlung	halbjährlich, nachträglich am 3. August und 3. Februar eines jeden Jahres (erstmalig am 3. Februar 2023)
Rückzahlungstermin	3. August 2027
Rückzahlungsbetrag	100%
Status	nicht nachrangig, besichert (Besicherungsverhältnis von mindestens 1:2; Überwachung durch Treuhänder)
Besicherung	<ul style="list-style-type: none"> Verpfändung von Beteiligungen mit einem Sicherheitenwert von insgesamt 15,38 Mio. Euro an einen Sicherheitstreuhänder zu Gunsten der Anleihegläubiger zum 3. August 2022 Die Schuldverschreibungen sind bezogen auf ihren Nennbetrag im Verhältnis von mindestens 1:2 durch verpfändete Beteiligungen zu besichern. Sobald Schuldverschreibungen in Höhe von mehr als 7,69 Mio. Euro platziert wurden, werden demnach weitere Sicherheiten in Höhe von bis zu 14,62 Mio. EUR bestellt werden.

Quelle: JadeHawk Capital S.à r.l.

Aufschlüsselung der Exit-Erlöse nach Standort/ nach Asset-Klasse



Quelle: JadeHawk Capital S.à r.l.

Verkauf am Zweitmarkt oder über eine **Beteiligung am Liquidationserlös** eines Fonds.

Das Unternehmen kann bereits auf **13 Exits** verweisen. Derzeit beruht das Portfolio auf **27 Beteiligungen** im Wert von über 50 Mio. EUR NAV. Der Fremdkapitalhebel liegt bei verhaltenen 31–32%. Das zugrundeliegende Immobilienportfolio generiert eine Cash-Rendite von

3,0% bezogen auf den Net Asset Value/ NAV, was nicht zuletzt an der praktischen Vollvermietung liegt.

Erlösverwendung

Natürlich möchte JadeHawk seine Beteiligungen ausbauen. Mit rund der einen Hälfte sollen bestehende Fondsanteile aufgestockt werden – das würde man nicht machen, wäre man mit bisherigen Ergebnissen nicht zufrieden. Die zweite Hälfte des Emissionserlöses soll **in ein Joint Venture fließen**, an dem JadeHawk zu einem Fünftel beteiligt ist. Das JV hält Anteile an acht geschlossenen Immo-Fonds mit Beteiligungshöhen zwischen knapp über besagten 10% bis hinauf zu 62%. Die Fondsobjekte liegen in besagten Berlin und Mainz (**sh. auch Interview**).

Für zusätzliche Portfolioerweiterungen darüber hinaus würde JadeHawk auf eine Mischung aus Eigenmitteln und Darlehen zurückgreifen – sowie **ggf. eine weitere Anleiheemission** ins Auge

fassen müssen. Die Natur der Sache prädestiniert JadeHawk zu einem Mehrfachemittenten.

Besonderes Sicherheitenkonzept

Dies hat Co-Geschäftsführer Jan Düdden im Gespräch mit BondGuide beschrieben. Das platzierte Anleihevolumen wird mit verpfändeten Beteiligungen **in mindestens doppelter Höhe unterlegt**. Wächst das Anleihevolumen später, wird im gleichen Verhältnis nachbesichert, so dass stets mindestens 2:1 gewahrt bleibt. Sicherheitentreuhänder ist die Schultze & Braun Vermögensverwaltungs- und Treuhandgesellschaft mbH.

Stärken & Schwächen

- + erfahrenes Management mit erwiesener Erfolgsbilanz
- + Marktnische mit wenig Wettbewerb
- + überdurchschnittlich hoher Kupon
- + Überbesicherung des Anleihevolumens
- niedriges Zielvolumen der Anleihe à niedrige Handelsliquidität
- mittleres Schlüsselpersonenrisiko, da immerhin zwei Geschäftsführer
- alle Real-Estate-Investments derzeit in Sippenhaft

Fazit

Unter normalen Umständen klare 4 ½ Sterne – für absehbare niedrige Liquidität im Börsenhandel gibt es wie gewohnt einen halben Stern Abzug. Nun sind wir allerdings nicht in normalen Zeiten, sondern in reichlich absonderlichen. **Havariieren wie von Eyemaxx** oder die vielen Fragezeichen im Adler-Konzern haben den Sektor ziemlich ausgebombt und Anleger nerven zerrüttet: Praktisch kein Real-Estate-Konzern konnte sich dem entziehen. Umso ehrenwerter, dass es JadeHawk dennoch tapfer mit einem überzeugenden Sicherheitenkonzept versucht.

Falko Bozicevic

Bewertung – JadeHawk Capital 2022/27	
Wachstumsstrategie/ Mittelverwendung:	*****
Peergroup-Vergleich:	****
Rendite-Vergleich	*****
Kennzahlen (Zins- deckung, Gearing o.Ä.):	****
IR/Bond-IR:	*****
Covenants:	****
Liquidität im Handel (e):	** (höchstens)
Fazit by BondGuide	**** (etabliertes Geschäftsmodell und attraktiver Kupon – halber Stern Abzug wegen wahrscheinlich geringerer Liquidität im Handel)

Am 12. August

Save the
Date!

erscheint das neue *BondGuide*-Jahres-Special

„Digitalisierung, Krypto, Fintechs 2022“

The image shows the cover of a magazine special issue. At the top right, it says '12,50 EUR • August 2022'. The main title 'BONDGUIDE' is in a large, bold, red font, with the subtitle 'Die Plattform für Unternehmensanleihen' below it. To the right of the title are social media icons for Facebook and Twitter, and a logo for 'GoingPublic Magazin' with the text 'In Kooperation mit'. Below this is a large white 'Neu!' (New!) label. The main headline 'Digitalisierung, Krypto, Fintechs 2022' is in a large, white, bold font. The background of the cover features a close-up of several gold Bitcoin coins on a laptop keyboard. At the bottom, there is a white bar with the text 'powered by' followed by eight partner logos labeled 'Partner 1' through 'Partner 8'.

12,50 EUR • August 2022

BONDGUIDE
Die Plattform für Unternehmensanleihen

In Kooperation mit
GoingPublic
Magazin

Neu!

**Digitalisierung, Krypto,
Fintechs 2022**

powered by

Partner 1 Partner 3 Partner 5 Partner 7
Partner 2 Partner 4 Partner 6 Partner 8

BONDGUIDE INTERVIEW

Interview mit Karsten Reetz, Geschäftsführer, reconcept GmbH

„Tempo beim Ausbau von Wind- und Solarenergie wird anziehen“

Oft zitiert, aber doch weiterhin angebracht: der berühmte Rückenwind. reconcept profitiert derzeit an allen Fronten, in der Solarenergie in Deutschland bis zur Windenergie in Finnland. BondGuide sprach aus aktuellem Anlass einmal mehr mit Geschäftsführer Karsten Reetz.

BondGuide: Herr Reetz, wir sprachen im Zeitraum der letzten zwölf Monate ja bereits häufiger. Da kann ich gleich mit der Tür ins Haus fallen: Was gibt es Neues im Hause reconcept?

Reetz: Da sind mehrere Punkte zu nennen, die sich sehr positiv entwickelt haben. Unsere Kernmärkte sind neben Wasser- und Gezeitenkraft in Kanada vor allem Solarenergie in Deutschland und Windenergie in Finnland. In Deutschland haben wir unsere Projektentwicklungspipeline in den vergangenen zwölf Monaten um rund 50% und in Finnland um ca. 33% ausgebaut. In Kanada erfolgt derzeit die Stromspeisung planmäßig in einem Testgebiet, bevor in der nächsten Projektphase die Plattformen

in der Minas Passage der Bay of Fundy eingesetzt werden. Zudem wurden wir vor kurzem zum dritten Mal hintereinander als klimaneutraler Asset Manager zertifiziert.

BondGuide: Ist letzteres denn irgendwie wichtig oder nur eine Art „nice to have“?

Reetz: Nachhaltigkeit ist für uns seit jeher Auftrag und Selbstverständnis zugleich und daher von besonderer Bedeutung – das belegt auch diese Zertifizierung. Der Klimawandel ist die wohl größte Herausforderung unserer Gesellschaft. Auch hierzulande erleben wir bereits extreme Wetterlagen – Hitze und Dürre auf der einen Seite,



Karsten Reetz

ist Geschäftsführer der **reconcept GmbH**.

Starkregen und Überschwemmungen auf der anderen. Wie wichtig Nachhaltigkeit zudem in unserem Emissionshaus-Geschäft ist, zeigt sich sicher in Kürze verstärkt: Ab dem 2. August 2022 müssen Finanzberater bei der Anlageberatung zwingend die Nachhaltigkeitspräferenzen der Kunden abfragen. Hier kann es zu einem deutlichen Nachfrageanstieg kommen, da wir über die erforderlichen Produkte verfügen. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, denn laut Morningstar¹ erfüllen von 5.000 untersuchten Fonds weniger als 4% das neue Anlagekriterium Artikel 9 der EU-Offenlegungsverordnung. Das kann unser Geschäft nur beleben. Auch das Interesse von Stiftungen an nachweislich nachhaltigen Anlageprodukten, wie reconcept sie bietet, steigt.

BondGuide: Im April sprachen wir über den Windenergiepark Hilpenseg, Nähe Bodensee – immerhin Gegenstand des Green Energy Asset Bond II. Läuft da



Foto: © reconcept GmbH

¹ Erhebungen der Ratingagentur Morningstar. Diese hat im März 2021 über 5.000 Fonds und ETFs mit Fondsdomicil Luxemburg ausgewertet.

„ Auch das Interesse von Stiftungen an nachweislich nachhaltigen Anlageprodukten, wie reconcept sie bietet, steigt.

alles nach Plan und wie ist der Investorenanspruch bei der Anleihe?

Reetz: Ja, der Windpark ist am Netz und die Performance dank guter Windverhältnisse in diesem Jahr bislang sehr positiv – mindestens im Plan. Und die Strompreise gehen gerade durch die Decke, d.h., die Erträge sind höher als prognostiziert. Auch der Investorenanspruch entwickelt sich weiterhin erfreulich. Aktuell ist mehr als die Hälfte des Emissionsvolumens platziert.

BondGuide: Wie läuft es denn generell in diesem Jahr mit Wind und Sonne? – angeblich liege die Windstromeinspeisung im ersten Halbjahr rund 5% über Plan, hatte ich irgendwo gelesen. Erzählen Sie uns also gern etwas über das klimatische Jahr 2022 bitte.

Reetz: Dass wir aktuell recht sonnen- gesegnet sind, merkt ein jeder schon selbst. Solaranlagen liefern sogar bei leicht diffusem Licht noch gut Strom. Bei der Sonne liegen wir in diesem Jahr in Deutschland bisher klar über Durchschnitt. Die Windstromerzeugung an Land ist im ersten Halbjahr 2022 in Deutschland im Vergleich zum windschwachen Vorjahr um rund 20% gestiegen. Insbesondere der Januar und Februar waren windstark. Die Windenergie steuerte damit etwa die Hälfte des gesamten erneuerbaren Stroms bei.

BondGuide: Dann war eine der letzten News aus dem Juli, reconcept habe über 3 GW in der Entwicklung. Geht's denn überall gut voran?

Reetz: Ja, wir sind mit der Entwicklung absolut zufrieden. Unsere Projekte gehen sukzessiv voran und wir konnten unsere Pipeline deutlich ausbauen. Auch die Perspektive bzw. der energiepolitische Rahmen stimmen uns zuversichtlich. Forciert durch das geopolitische Umfeld, also spätestens seit dem Einmarsch von Russland in die Ukraine, sind inzwischen vielleicht auch die letzten Skeptiker von der Notwendigkeit schneller und massiver Investitionen in dem Bereich der Erneuerbaren Energien überzeugt worden. Das Tempo beim Ausbau von Wind- und Solarenergie wird anziehen. Die energiepolitische Bremse der vergangenen Jahre ist gelöst.

„ Die energiepolitische Bremse der vergangenen Jahre ist gelöst.

BondGuide: Gut, sprechen wir über mögliche Zeitdiebe – also Sachen, die den notwendigen Ausbau eben zu verzögern vermögen. Sind das plötzlich gefundene Horste von Rot-Milanen, Etrusker-Baustätten, Indianer-Friedhöfen oder WW2-Munitionen?

Reetz: In der Projektierung in Deutschland war das Hauptproblem Nummer 1 zunächst, dass Gemeinden überhaupt geeignete Flächen zur Verfügung stellen. Das wird sich nun dank des jüngst verabschiedeten Osterpakets ändern. Gemäß neuem Windenergieflächenbedarfs-gesetz müssen bundesweit 2% der Flächen als windkraftgeeignet ausgewiesen werden.

Weiterhin beschäftigen uns natürlich auch Anforderungen an den Naturschutz.

„ Solar- und Windkraft gerne, aber nicht auf Kosten von Flora und Fauna.

Während seltene Zauneidechsen oder andere Bodentiere erfolgreich umgesiedelt werden können, lassen sich Brutvögel wie der Rot-Milan nicht von A nach B verbringen. Flora und Fauna müssen daher im Vorfeld genau begutachtet werden, um nicht doch noch spät nach Projektanlauf überrascht zu werden. Dass hier jetzt standardisierte Naturschutzprüfungen eingeführt werden sollen, begrüßen wir sehr. Grundsätzlich bin ich dabei vollständig auf Einkommenskonsens: Solar- und Windkraft gerne, aber nicht auf Kosten von Flora und Fauna.

BondGuide: Bei Solar gibt es aber ebenfalls gewisse Einschränkungen. Wie kompliziert sind diese?

Reetz: Hier gilt die Regel: Landwirtschaftliche Flächen genießen Vorrang. Für Solarflächen dürfen nur solche verwendet werden, die nicht anderweitig landwirtschaftlich genutzt werden könnten. Solarflächen dürfen also nicht Mais- oder Weizenanbau stören, sofern dieser möglich ist.

BondGuide: Interessant ist ja auch das Gezeitenkraftwerk in der Bay of Fundy, Kanada. Für Nicht-Insider: Wie schwierig ist solch ein Bau und läuft dort alles nach Plan?

Reetz: Der Bau der Gezeitenplattform selbst ist keine Raketenwissenschaft. Technologisch herausfordernd war es im Vorwege, ein verlässliches Zusammenspiel von Turbine und Kraftwerkskonstruktion zu schaffen, das den gewaltigen Kräften der Tidenströmungen in der Bay

of Fundy standhält. Zudem müssen wir auf mögliche Beeinträchtigungen der Umwelt achten, zumal diese Technologie noch relativ jung ist. So wird beispielsweise von den Behörden ein mindestens zwölf Monate umfassendes Monitoring zum Einfluss auf die marine Fauna erwartet. Da geht es um Haie, Wale und – in Kanada – natürlich auch um den Lachs sowie bei allen diesen Tieren um ihre Wanderungen im gesamten Jahresverlauf. Die aktuellen Ergebnisse zeigen, dass die Meerestiere die Anlage wie erhofft umschwimmen.

BondGuide: Eine Frage außerhalb der Reihe: Welches Ihrer diversen Projekte würden Sie als Ihre aktuelle „Hauptbaustelle“ adeln mögen – gibt es da so etwas wie ein Lieblingsprojekt ihrerseits?

Reetz: Ehrlich gesagt nein. In den drei Fokusbörsen, über die wir gerade gesprochen haben, hebe ich kein einzelnes Projekt besonders hervor – die sind allesamt wichtig für uns. An der Solarenergie in Deutschland gefällt mir, dass

sie schnell umgesetzt werden kann, deutlich rascher als bei Wind. Am Gezeitenkraftwerk in Kanada wiederum finde ich spannend, noch einmal eine neue umweltfreundliche Innovation in der Umsetzung zu sehen. Und in Finnland liegt unser größtes Potenzial beim Wind, da bestehen unsere wertvollsten Assets. Jeder dieser drei Fokusbörsen hat also etwas Spezielles und Spannendes.

BondGuide: Zum Abschluss: Wie empfinden Sie die aktuelle Diskussion um Atom und Kohle in Deutschland – hätten Sie gedacht, dass ein grüner Umwelt- und Wirtschaftsminister je solche Entscheidungen würde treffen müssen, wie sie uns ggf. bevorstehen?

Reetz: Nein, das hätte ich noch vor einem halben Jahr niemals für möglich gehalten. Ich persönlich finde die Reaktivierung von Kohlekraftwerken und Atomkraft fürchterlich und rückwärtsgerichtet. Grundsätzlich empfinde ich die Diskussion als unangemessen, wenn wir unseren Wohlstand mit der prekären

Am Gezeitenkraftwerk in Kanada finde ich spannend, noch einmal eine neue umweltfreundliche Innovation in der Umsetzung zu sehen.

”

Lage in der Ukraine vergleichen. Die Ukrainer kämpfen seit Ende Februar um ihr Leben, während wir auf hohem Niveau über Sprit- und Energiepreise jammern. Sollten wir im kommenden Winter letztlich ein oder zwei Grad weniger heizen können und auch sonst hier und dort den Gürtel mal etwas enger schnallen müssen, dann empfinde ich diesen Einschnitt nicht als zu hoch.

BondGuide: Herr Reetz, ganz herzlichen Dank für Ihre Zeit und das tolle Update-Gespräch!

Das Interview führte Falko Bozicevic.





STANDPUNKT

von
Kai Jordan,
Vorstand,
mwb Wertpapierhandelsbank AG

Der Sprung der toten Katze ...

Der monatliche Kapitalmarkt-Standpunkt von Kai Jordan, Vorstand der *mwb Wertpapierhandelsbank AG*.



Foto: © APV

„*Even a dead Cat will bounce, if it is dropped from high enough*“ – „sogar eine tote Katze wird noch einmal hochspringen, wenn man sie nur aus ausreichender Höhe fallen lässt“ – **ein altes englisches Sprichwort**, welches für erfahrene Börsenhändler zu häufig einen Sinn ergibt.

Die EZB hat sich durchgerungen, den Leitzins zu erhöhen. Statt wie erwartet um 0,25 um 0,5 Prozentpunkte. Das

„Blinde Kuh-Spiel“ war in diesem fordernden Umfeld nicht mehr aufrecht zu erhalten. Aktuell liegt die **Inflation bei 8,6%**. Die Auswirkungen der Sanktionen gegen Russland werden in der Europäischen Union und da gerade in Deutschland immer spür- und sichtbarer. Die Politik fürchtet durch die hohe Inflation, dass sich die Gesellschaft nachhaltig spalten könnte. Die **Energiekrise** verbunden mit den steigenden Preisen löst massive **Verunsicherungen** aus.

Laut **ARD-Politbarometer** sind schon mehr als 20% der deutschen Bevölkerung gegen eine weitere Unterstützung der Ukraine, um die Energiekosten und die damit verbundenen Nebenkosten wieder zu senken. In Italien ist **Mario Draghi als Ministerpräsident zurückgetreten**. Er hatte auf eine breite parlamentarische Unterstützung seines Wirtschaftsprogramms gesetzt. Aber italienische Rechtspopulisten verweigerten ihm die Zustimmung, weil es Ihnen zu



Und jetzt liebe Kinder gebt fein acht: Ich habe euch... nichts mitgebracht

wenig staatliche Unterstützung für die Italiener bot.

Um die „**Verschuldungs-Problemländer**“ zu entlasten, hat die EZB neben der Leitzinserhöhung zwei weitere Maßnahmen beschlossen. Zuerst hat man den Forward Guidance, also den Ankündigungsmechanismus gestrichen. Damit hat die EZB klar gemacht, sie zückt jederzeit und ohne Vorwarnung das Schwert der Zinserhöhung, wenn sie es für angebracht hält.

Der EZB-Rat hat ebenfalls beschlossen ein „Instrument zur **Absicherung der Transmission (TPI)**“ zu installieren. „Um Risiken für den Transmissionsmechanismus im erforderlichen Umfang entgegenzuwirken und vorbehaltlich der

Erfüllung festgelegter Kriterien wird das Eurosystem in der Lage sein, Wertpapiere am Sekundärmarkt zu kaufen, die in Ländern begeben wurden, in denen eine Verschlechterung der Finanzierungsbedingungen nicht durch länderspezifische Fundamentalfaktoren begründet ist. Der Umfang von Ankäufen im Rahmen des TPI würde von der Schwere der Risiken für die geldpolitische Transmission abhängen. Die Ankäufe sind nicht von vornherein beschränkt.“ (Pressemitteilung der EZB vom 21. Juli 2022).

Also **zurück auf Start**. Schuldscheine oder Anleihen von Staaten oder staatlichen Institutionen werden wieder verstärkt gekauft. Länder wie Italien oder Spanien müssen gestützt werden.

Ein Umkippen würde die gesamte EU in den Abgrund ziehen.

Das sind die Maßnahmen der EZB, um die Inflation zu bekämpfen und gleichzeitig hoffentlich die Konjunktur nicht völlig abzuwürgen. Was aber hier von Medien und Bürgern kaum beachtet wird, ist der Blick über den Teich. Mittlerweile ist der **Euro** schon seit mehreren Wochen **pari zum Dollar**, teilweise sogar kurzfristig preiswerter. Das heißt auf der einen Seite die Inflation im Euroraum noch einmal zusätzlich an. Andererseits sind die amerikanischen Staatsanleihen auch unter Druck. Ein Zeichen, dass nicht alles Gold ist, was glänzt. Trotz massiven Eingreifens der FED durch Zinserhöhungen ist die **Renditestrukturkurve in den USA invers**.

Anzeige

Sonnige Aussichten für Anleger

Green Energy-Liberty Bonds: vom Solarboom profitieren

Die EUSOLAG European Solar AG in Frankfurt am Main baut einen renditestarken Solarparkbestand mit langfristigen Abnahmeverträgen mit großen europäischen Energiekonzernen wie RWE, Uniper, Vattenfall und Axpo auf.

Die ausgegebene Grüne Anleihe (WKN: A3MQYU, VALOR: 117954486) hat eine Laufzeit von fünf Jahren (2027) und eine jährliche Verzinsung von 6,25 Prozent, zu beziehen bei der jeweiligen Hausbank oder direkt über die Börsenplätze in Frankfurt, Düsseldorf, Berlin, München und Bern sowie über die von institutionellen Investoren genutzte Bond Port Plattform der Schweizer Bank UBS (UPIN).

Die Green Finance Framework sowie das Grüne-Bond-Zertifikat (Second Party Opinion von ISS ESG, Teil der Deutsche Börse AG) finden Sie auf der Homepage unter dem Link www.eusolag.de/news.

EUSOLAG EUROPEAN SOLAR AG ANLEIHE (2027)

WKN A3MQYU

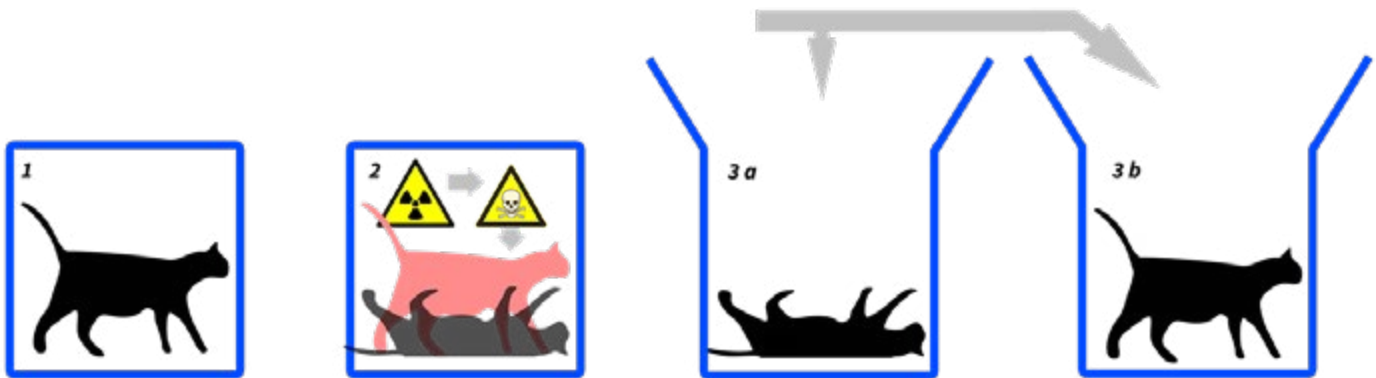
VALOR: 117954486

Green Bond

Coupon: 6,25% / 1x jährlich

Stückelung: EUR 1.000,00 / ein tausend Euro





Das war in diesem Jahr schon vermehrt der Fall. Aber dass die zehnjährigen Anleihen unter den zweijährigen um 27 BP niedriger notieren, ist schon ein herber Einschnitt. Volkswirte, die sich mit der Vergangenheit beschäftigen, sehen in der Inversion ein klares Signal für eine zukünftig **massive Rezession** in den **USA** und das wohl innerhalb der nächsten ein bis zwei Jahre.

Die Teuerungen werden weiter Bestand haben – zumindest solange der Ukrainekrieg fort dauern wird. Da sehen wir leider kurzfristig kein Licht am Ende des Tunnels. Die FED und die EZB werden die Zinsen weiter erhöhen müssen. Wird es etwas bewirken? Kurzfristig ja. Die derzeitige Stabilisierung beim Bond-Future nach bespiellosem Absturz zeigt erneut: „**Even a dead Cat will bounce, if it is dropped from high enough**“.

Doch die Gefahren lauern eben nicht nur in der Inflation. Die **Risse im Mauerwerk der europäischen Währung** beruhen auf kapitalen Statikfehlern

bei der Konstruktion. Die EZB versucht diese beim Aufbrechen wieder zuzukleistern. Die Maßnahmen werden eine Zeit lang helfen, aber das ist immer ein Herumdoktern an Symptomen und nicht an den Ursachen. Und so gilt für die EZB wie für die FED, dass sie schon bald in Not kommen werden, die Konjunktur zu beschädigen, und die Gefahr steigender Arbeitslosigkeit zu befeuern. Damit sind dann sogar wieder **Zinssenkungen nicht ausgeschlossen**. Die EZB, die gleichzeitig auf die Stabilität der Eurozone achten muss, kommt damit immer wieder in die **Zwickmühle**.

Die Maßnahmen, die die **EZB** getroffen hat, wirken auf den ersten Blick wie ein „**Schrei nach Hilfe**“. Man muss etwas machen, man muss sich bewegen, aber in jeder Richtung lauert ein Abgrund, der auch im fiskalpolitischen Gründungskonzept der EU steckt. Jeder Einzelstaat wurschtelt alleine vor sich hin und die EZB soll es richten. Blicken wir noch einmal nach Italien: Mario Draghi hat ein ausgewogenes Unterstützungs-

programm für die unter der Inflation leidende Bevölkerung ins Parlament eingebracht, **aber die populistische, nationalistische 5-Sterne-Bewegung boykottiert**. Mit einer vernünftigen europäischen Fiskalpolitik wäre so etwas nicht mehr möglich.

Die Auswirkungen auf Staatsanleihen durch die Zinserhöhungen der FED und der EZB und der gleichzeitig massiven Inflation haben wir beschrieben. Wie hoch kann die tote Katze fliegen? **Weniger Korrelation weisen hier die guten Mittelstandsanleihen auf**. Wie sind hier die Auswirkungen auf KMU-Anleihen? Wir sind hier in einer speziellen Situation: Viele professionelle Investoren sehen eine Investition im Dollarraum aufgrund der Euro-Schwäche momentan als attraktiv an. Wenn die Anleger in **KMU-Anleihen** investieren sollen, dann muss neben dem Geschäftsmodell auch **der Kupon attraktiv** sein. Und auch hier steigen die Renditen. Darauf müssen sich Emittenten dieses Marktsegmentes einstellen.

Die **mwb fairtrade Wertpapierhandelsbank AG** ist ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassener Wertpapierdienstleister mit Niederlassungen in Gräfelfing bei München, Hamburg, Hannover, Frankfurt und Berlin. Das Unternehmen wurde 1993 gegründet. 1999 erfolgte der Börsengang. Heute ist die mwb-Aktie (ISIN DE000 **665610** 1) an der Börse München im Segment m:access notiert wie auch im Freiverkehr an den Börsen Berlin, Düsseldorf, Frankfurt (Basic Board), Hamburg und Stuttgart.

Kontakt und weitere Informationen:

mwb Wertpapierhandelsbank AG
Kai Jordan
Kleine Johannisstraße 4
D-20457 Hamburg
Tel: +49 40-360995-20
E-Mail: kjordan@mwbfairtrade.com



Investieren Sie in die Zukunft!

Kupon: 5,00 % p.a.

Anleihe 2021/2026

WKN: A3E5YQ Wertpapierprospekt erhältlich unter www.jes-green.de/ir

weitere Infos unter:

www.jes-green.de



SPECIAL

Foto: © Erica Guilane-Nachez – stock.adobe.com

KMU-Anleihemarkt H1-2022: Rückgang an praktisch allen Fronten

Auf dem deutschen KMU-Anleihemarkt macht sich die derzeit angespannte Lage am Kapitalmarkt bemerkbar – die turnummäßige Bestandsaufnahme zur Jahresmitte von IR.on

So **halbierte sich die Zahl der Emissionen** verglichen mit dem ersten Halbjahr 2021 (18 Emissionen) auf neun Anleihen von 9 Emittenten. Das platzierte Volumen verringerte sich dabei um 66% auf 247,6 Mio. EUR (H1 2021: 727,7 Mio. EUR).

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ergibt sich gemessen am Zielvolumen der Anleiheemissionen von insgesamt 384,1 Mio. EUR eine **deutlich geringere Platzierungsquote von 65%** (H1 2021: 98%). Damit wies der KMU-Anleihemarkt ein ähnlich niedriges Niveau wie der Markt für Börsengänge in Deutschland auf (drei Emissionen, Volumen von 331 Mio. EUR).

Der **Kupon** reduzierte sich im Durchschnitt über alle Transaktionen um 9 Basispunkte auf 5,12% p.a. Das ergibt eine von der Investor-Relations-Beratung IR.on AG durchgeführte Analyse des ersten Halbjahres 2022 am deutschen KMU-Anleihemarkt.

Klar dominierend war im Betrachtungszeitraum erstmals der Energiesektor (vier Unternehmen, 44% der Emittenten). Rang zwei belegte der Immobiliensektor (zwei Emittenten, 22%), der **erstmalig seit 2017 von Platz 1 des**

Auf den Punkt / KMU-Anleihen H1 2022



Quelle: IR.on AG

Rankings verdrängt wurde. Je einen Emittenten gab es aus den Bereichen Chemie, Finanzdienstleistungen sowie Reisen & Freizeit.

Mit fünf vollplatzierten Emissionen verzeichnete der KMU-Anleihemarkt eine weitgehend stabile Erfolgsquote im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (50%). Im ersten Halbjahr 2022 wurden deutlich mehr Folgeemissionen (7 Anleihen) als Erstemissionen (2 Anleihen) begeben. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 14 durch Banken begleitete Emissionen (78%) dominierten im ersten Halbjahr 2022 die Eigenemissionen den Markt (6 Emissionen, 67%).

Frederic Hilke, Senior Berater und Head of IR Consulting der IR.on AG:

„Parallel zu der Entwicklung bei Börsengängen hat sich auch die Emissions-tätigkeit am Markt für KMU-Anleihen im ersten Halbjahr 2022 erheblich verringert. Dennoch haben 9 Emittenten den Schritt gewagt und mit einem Volumen von 247,6 Mio. EUR und 5 Vollplatzierungen ein achtbares Ergebnis erreicht. Das spricht dafür, dass der Markt für KMU-Anleihen auch in Krisenzeiten als mögliche Finanzierungsalternative erhalten bleibt.“

Bei den Emissionsvolumina lag das Gros der Transaktionen im Bereich von bis zu 50 Mio. EUR (8 Anleihen, 89%). Nur eine Emission konnte mit einem platzierten Volumen zwischen 50 Mio. und 100 Mio. EUR ein höheres Emissionsvolumen aufweisen.

Investorenkommunikation / KMU-Anleihen H1 2022

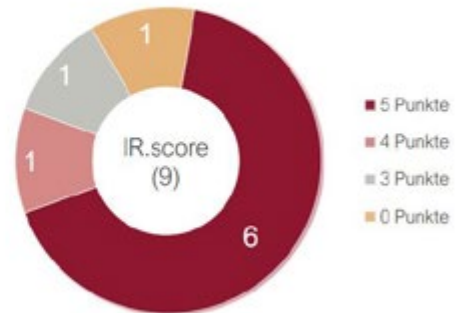
Der **IR.score** erfasst Basisstandards der Investorenkommunikation. Die untersuchten Kriterien (Webseite) sind:

- ✓ IR-/Anleiherubrik vorhanden (0,5 Punkte), leicht auffindbar (0,5 Punkte)
- ✓ Prospekt/Anleihebedingungen verfügbar (1 Punkt)
- ✓ Maßgebliche Finanzberichte veröffentlicht (1 Punkt)
- ✓ Relevante Finanzmitteilungen unter IR aufgeführt oder verlinkt (1 Punkt)
- ✓ Expliziter IR-Kontakt: Telefon (0,5 Punkte), E-Mail (0,5 Punkte)

Maximalscore: 5 Punkte

Ergebnis (9 Emittenten in H1 2022)

- ⊕ 6 Emittenten mit voller Punktzahl (IR.score: 5), allesamt Folgeemittenten, darunter 3 börsennotierte Unternehmen



Quelle: IR.on AG

Zwischenfazit 2022

Zu Jahresbeginn hatte die IR.on AG neun im KMU-Segment aktive Emissionshäuser nach ihrer Prognose für das laufende Jahr 2022 befragt, die im Durchschnitt 25 Emissionen erwarteten. Betrachtet man die bisher erfolgten Transaktionen, ist zu erwarten, dass die vor sechs Monaten formulierten Prognosen der Emissionshäuser zwar nachvollziehbar, aber aufgrund der zum Zeitpunkt der Befragung **noch nicht absehbaren Eskalation des Russland-Ukraine-Konflikts zu optimistisch gewesen sein dürften.**

Richtig lagen die Emissionsbanken bislang bei ihrer Erwartung, dass **Green Bonds einen signifikanten Anteil an den Gesamtemissionen ausmachen** werden (4 Green Bonds, 44%).

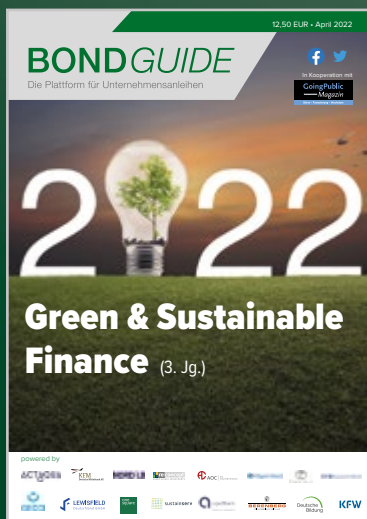
IR.score

Frederic Hilke: „Im ersten Halbjahr 2022 hat unsere Untersuchung der IR-Webseiten der 9 Emittenten hinsichtlich grundlegender IR-Informationen erneut bestätigt, dass die Investorenkommunikation – gemessen an unserem Transparenzindex „IR.score“ (Skala von 0 bis 5 Punkten) – von börsennotierten Unter-

nehmen und von Folgeemittenten in der Regel den Mindestanforderungen genügt. In diesem Jahr konnten sogar 6 Emittenten die volle Punktzahl erzielen. Dagegen weisen Erstemittenten mit durchschnittlich 1,5 Punkten häufig erhebliche Defizite bei den IR-Standards auf.“

Eine Zusammenfassung der Erhebung ist über die Website der IR.on AG unter <https://ir-on.com/studien> erhältlich.

Anzeige



Schon die BondGuide Jahressausgabe
„Green & Sustainable Finance 2022“
 heruntergeladen oder bestellt?



Hier geht's zum E-Paper



SPECIAL

Foto: © Sashkin - stock.adobe.com

NFTs : Zukunft für englische Fußballvereine?

NFTs : Kryptowährungsexperten diskutieren, ob die Übernahme des Crawley Town Football Club durch WAGMI United eine dauerhafte Veränderung in der Führung von Sportvereinen darstellen könnte.

Mit dem Kauf des Crawley Town Football Club durch WAGMI United – einem Konsortium, das den Verein durch den Verkauf digitaler Token finanzieren will, die den Eigentümern das Recht geben, Entscheidungen über die Ausrichtung des Vereins zu treffen – **wurde die Bedeutung von nicht-fungiblen Token (NFTs) für den Besitz eines Teils der Populärkultur** in diesem Sommer auf eine neue Stufe gestellt. Seit der Ankündigung der Übernahme sind bereits 3,5 Mio. GBP in den englischen League Two-Club geflossen.

Obwohl das **Konzept der Fanbeteiligung** selbst in den unteren Ligen des englischen Fußballs nichts Neues ist, sind **Dr. Andrea Baronchelli**, Dozent für Mathematik an der **City University of London**, und **Dr. Francesc Rodriguez Tous**, Dozent für Bankwesen an der **Bayes Business School** (ehemals Cass), der Meinung, dass nicht-fungible Token die Möglichkeiten sicherlich erweitern werden.

„Je nach Kontext gibt es viele Gründe für den Kauf eines NFT“, so Dr. Baronchelli.

*Eine Persönlichkeit oder einen Verein zu unterstützen, ist sicherlich eine große Sache, vor allem im Zusammenhang mit Sport oder Musik. Die Flexibilität eines digitalen Tokens ermöglicht es, eine besondere Verbindung zwischen den Fans und der Mannschaft herzustellen, wobei letztere in der Lage ist, **Crowdfunding-Kampagnen durchzuführen und die Fangemeinde mit einzigartigen Erlebnissen zu belohnen**. Viele spanische Fußballvereine wie der FC Barcelona ha-*

ben eine lange Tradition von „socios“ (Mitgliedern), die durch den Kauf von Eintrittskarten und Merchandising-Produkten einen besonderen Status erhalten, wie z. B. ein Stimmrecht bei wichtigen Vereinsentscheidungen.

Die meisten Vereine haben vielleicht nicht die weltweite Anziehungskraft oder den Bekanntheitsgrad des FC Barcelona, aber **NFTs können in kleinen Gemeinden** durchaus gedeihen.

Im Gegensatz zu Kryptowährungen, bei denen der **Wert von der Anzahl der Nutzer abhängt**, geht es bei NFT eher um die Seltenheit eines Gegenstands – ähnlich wie bei Briefmarken.

Ein kommunaler Fußballverein wie Crawley könnte in Schwierigkeiten geraten, wenn diese NFTs zu populär werden und **in den Händen von Käufern mit wenig Interesse oder emotionaler Bindung landen und ihre Identität verlieren** – etwas, das für kleinere Vereine in Großbritannien von großer Bedeutung ist.

Zwei mögliche Nachteile, insbesondere in einem so frühen Stadium der NFT-Revolution, betreffen **Zuverlässigkeit und Sicherheit**. Dr. Rodriguez Tous ist der Ansicht, dass diese Art der Geldbeschaffung zwar effektiv sein könne, aber möglicherweise nicht nachhaltig ist, wenn die digitale Blase platzt.

„Die Stimmung gegenüber NFT kann sich schnell ändern, wie wir bereits gesehen haben“, mahnt Dr. Rodriguez Tous.

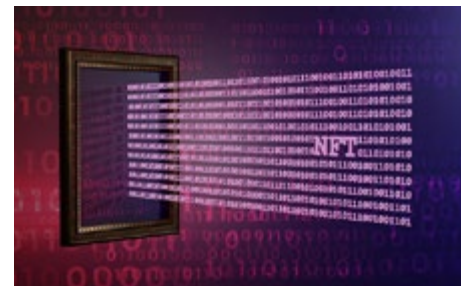


Foto: © Stephen Davies - stock.adobe.com

„Für viele Menschen – nicht nur für Fans von Crawley Town – ist die Möglichkeit, sich an der Führung eines Fußballvereins zu beteiligen, wirklich aufregend, und deshalb hat das Projekt bisher so viel Geld eingebracht. Allerdings sind ähnliche Projekte bereits gescheitert, weil der Reiz des Neuen und die Begeisterung nachgelassen haben.

Die Gefahr bei Vereinen wie Crawley besteht darin, dass es keine Garantie für eine langfristige Nachhaltigkeit bei der Mittelbeschaffung gibt, und wenn das Projekt schließlich scheitert oder sich verlangsamt, **hätten sie kaum eine andere Möglichkeit der Kapitalbeschaffung**. Zu Beginn des Projekts sehe ich dies jedoch noch nicht als Problem an.“

Alle Zitate stammen von **Dr. Andrea Baronchelli**, Dozent für Mathematik an der **City University of London**, und **Dr. Francesc Rodriguez Tous**, Dozent für Bankwesen an der **Bayes Business School** (früher Cass).

Weitere Infos über die Arbeit von Dr. Baronchelli finden Sie [hier](#).

Schon das jährliche *BondGuide* Nachschlagewerk

„Anleihen 2021“



heruntergeladen oder bestellt?

Hier geht's zum E-Paper



SPECIAL

Foto: © MH – stock.adobe.com

Wie schlimm wird 2022?

Nach einem schwierigen ersten Halbjahr 2022 bleibt laut J.P. Morgan Asset Management auch die zweite Jahreshälfte herausfordernd.

Drängendste Frage ist aktuell, wie es mit der Inflation weitergeht und ob diese zu einer Rezession führt. Angesichts des **Wechselspiels zwischen Inflations- und Rezessionsgefahr** stehen die Zentralbanken und wie sie auf diese Situation reagieren besonders im Fokus. Während in den USA der enge Arbeitsmarkt die Inflation weiter befeuert, stehen in Europa derzeit vor allem die Risiken bei der Energieversorgung hervor. Vor diesem Hintergrund fragen sich Anlegerinnen und Anleger, inwiefern ein Rezessionsrisiko an den Kapitalmärkten bereits eingepreist ist und wie man sich am besten positionieren sollte.

Tilman Galler, Kapitalmarktstrategie bei **J.P. Morgan Asset Management**, spricht bei der Vorstellung des „Guide to the Markets“ für das 3. Quartal 2022 davon, dass zur Einordnung der aktuellen Ereignisse zunächst eine „Vergangenheitsbewältigung“ sinnvoll sei: „Das erste Halbjahr war insofern besonders, als dass fast alle großen Anlageklassen – bis auf Rohstoffe und Hedgefonds – eine negative Entwicklung zu verschmerzen hatten. Der starke US-Dollar hat diese für global investierte Euro-Anleger zwar noch etwas abgemildert, aber die **hohe Inflation hat die klassische Korrelation zwischen Aktien und Renten außer Kraft gesetzt**. Wenn diese Diversifikationseffekte nachlassen und die Vola-

Historische Kontext für Starffungszyklen



Quelle: J.P. Morgan Asset Management

tilität steigt, müssen Portfolios noch breiter diversifiziert werden, um das Risiko zu verringern“, führt der Ökonom aus.

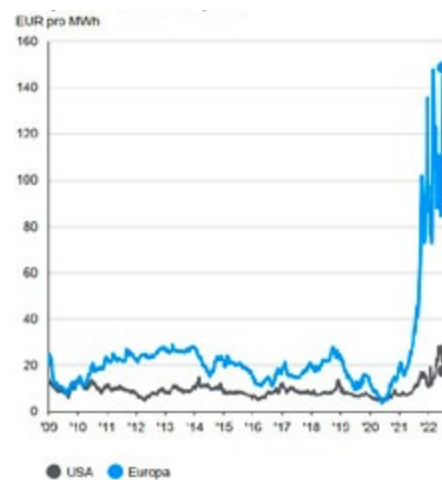
Verschiedene Komponenten der Inflation auf den beiden Seiten des Atlantiks

Ein Treiber der Inflation sind die anhaltenden Versorgungs- und Lieferengpässe, wobei es laut Galler zwischen Rohstoffen wie Öl und Gas und den Gütermärkten zu unterscheiden gilt. Auch die Engpässe auf dem Arbeitsmarkt sind nicht zu vernachlässigen. „Nach Jahrhunderten des Überflusses sind wir in einer Zeit des Mangels angekommen“, **stellt Galler fest**. Aktuell gibt es in den USA für jeden Arbeitssuchenden zwei offene Stellen, was das Lohnwachstum ebenso wie die gesamtwirtschaftliche Nachfrage antreibt. Der Experte betont jedoch, dass dies eine Momentaufnah-

me sei – im Laufe des Jahres sollte sich die Inflation in den USA, die zuletzt auf über 9% geklettert ist, wieder abschwächen.

Auch tragen auf beiden Seiten des Atlantiks unterschiedliche Komponenten

Europäische und US-Gaspreise



Quelle: J.P. Morgan Asset Management

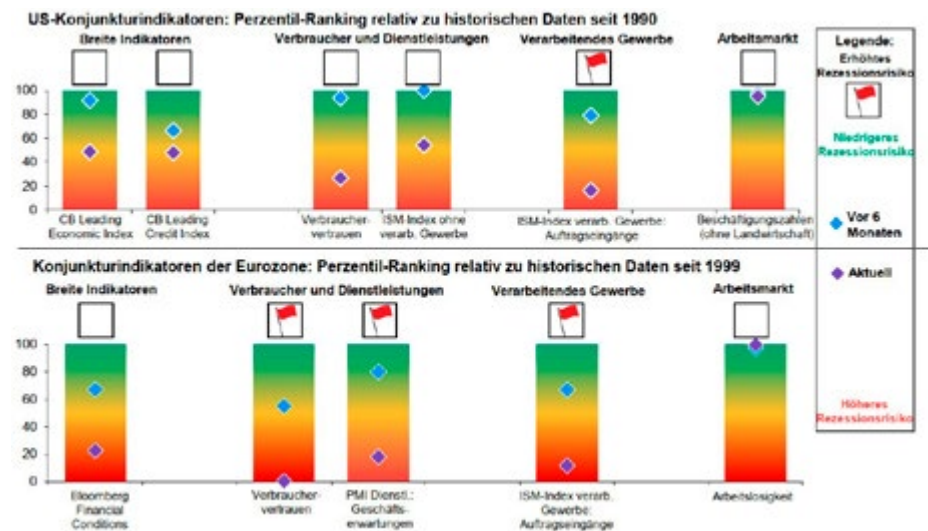
zu der Inflation bei. Energiekosten etwa treiben die Inflation in den USA nicht so stark in die Höhe wie in Europa. In anderen Bereichen, wie etwa **im Automobilsektor, lösen sich die Engpässe nach und nach auf**. Zukünftig dürfte sich auch nach der Urlaubszeit die aufgestaute Nachfrage in vielen Dienstleistungen verringern. „So langsam scheint der Peak überschritten zu sein, denn die Verbraucher werden ihre Konsumgewohnheiten dem veränderten Preisumfeld anpassen“, betont Galler.

Ein wichtiger Aspekt ist, wie es den Konsumenten geht. Neben den inflationären Verteuerungen bei Nahrungsmitteln oder an der Tanksäule ziehen in den USA laut Galler auch dunkle Wolken am Immobilienmarkt auf. So verdoppelten sich die US-Hypothekenzinsen zuletzt auf mehr als 6%, was die Kostenbelastung für Immobilienkäufe oder Kreditrefinanzierungen steigert. Dies dämpft den Immobilienmarkt und den Bausektor, wo zwar aktuell noch der Auftragsstau abgebaut wird, aber es mittel- bis langfristig zu einem Rückgang kommen werde. Sorgen, dass es **zu einem Immobiliencrash wie bei der Finanzkrise kommt, sind laut Galler jedoch unbegründet**, da die Finanzierungen viel langfristiger und solider als damals sind und es den Haushalten weiterhin sehr gut geht.

Rezessionsrisiken steigen

Nichtsdestotrotz haben sich die **Rezessionsrisiken in den letzten sechs Monaten deutlich erhöht**. „Viele Frühindikatoren waren zum Jahresbeginn noch im grünen Bereich und sind nun in Bereiche abgerutscht, die historisch auf ein erhöhtes Rezessionsrisiko hingewiesen haben“, führt Galler aus. Während in den USA allerdings vor allem das verarbeitende Gewerbe auf ein kritisches Niveau abgerutscht ist, sind in Europa

Frühindikatoren weisen auf ein erhöhtes Rezessionsrisiko hin



Quelle: J.P. Morgan Asset Management

zusätzlich das Verbrauchervertrauen und der Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen „tiefrot“. Der Arbeitsmarkt zeigt sich dagegen weiterhin sehr robust, was den Konsum weiter stützen sollte.

„Die Kombination aus Inflation, Straf-fung durch die Fed und höheren Hypo-thekenzinsen stellt sicherlich einen **Gegenwind für die US-Wirtschaft** dar. Es ist in den USA in diesem Jahr aber eher eine technische Rezession zu erwarten, statt eines tieferen Abschwungs – zumindest solange die Beschäftigungslage weiterhin so gut ist“, so Galler. Er er-

wartet, dass die Kerninflation nun ihren Höhepunkt erreicht hat und die Zentralbanken aufgrund der sich abschwächenden Inflationsdynamik wieder etwas zurückhaltender agieren. „Sicherlich werden die US-Zinsen in diesem Quartal kräftig steigen, aber die Geschwindigkeit der Zinserhöhungen wird sich anpassen, sobald die Wirtschaft reagiert und sich Inflation und Wachstum abschwächt“, ist der **Strategie sicher**. In Europa, wo der Krieg in der Ukraine und die Risiken der Energieversorgung die Rezessionsrisiken noch stärker erhöhen, sollten die Anleger nicht zu große Zinsschritte erwarten.

Die Aufzeichnung der Webkonferenz ist [hier](#) zu finden



Tilmann Galler, Executive Director, CEFA/CFA, arbeitet als globaler Kapitalmarktstrategie für die deutschsprachigen Länder bei **J.P. Morgan Asset Management** in Frankfurt. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Berufserfahrung in der Finanzbranche und war zuvor unter anderem auch als Portfolio Manager tätig.

www.jpmorganassetmanagement.de/deu/marketinsights

Der vollständige, aktuelle **Guide to the Markets** steht in Kürze in der **Market Insights App** oder auf der Website www.jpmorganassetmanagement.de zur Verfügung.



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.

brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	3,50%		Süddeutsche Aktienbank	*
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Citi	*
Ekosem II (2022)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	CCC ⁹⁾ (CR)	Fion	*
Sanha (2026)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	FV FRA	37	ja	4,00%	B- ⁸⁾ (CR)	Pareto Securities	*
Timeless Homes (2023)	Immobilien A1R09H	Jun 13	PM DÜS	5	nein	9,00%		Schnigge	*
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS	8	ja	3,60%		AALTO Capital	***
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), Goldman Sachs, J.P. Morgan, UBS	*
4finance (2025)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	150	ja	11,25%	B+ ³⁾ (S&P)	Wallich & Matthes, Dero Bank ¹⁰⁾	****
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS	10	ja	4,00%	Very Sus- tainable (AI)	Small & Mid Cap IB	***
FC Schalke 04 III (2023)	Fußballverein A2AA04	Jun 16	Scale 15)	5	ja	5,00%	B- ⁸⁾ (CR)	Pareto Securities	**
Singulus II (2026)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	4,50%		Oddo Seydler Bank	*
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%	BBB- ⁹⁾ (EH)	M.M. Warburg	**
ETL Freund & Partner II (2024)	Finanzdienstleistung A2BPCH	Dez 16	FV MUC	25	ja	6,00%	BBB- ⁹⁾ (EH)	Eigenemission	***
BDT Automation II (2024)	Technologie A2E4A9	Jul 17	FV FRA	3	nein	8,00%	CCC ⁹⁾ (CR)	Quirin Privatbank	*
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17 & Jun 18	FV FRA	18	ja	4,00%	Very Sus- tainable (AI)	Pareto Securities	***
Timeless Hideaways (2024)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%		FinTech Group	*
UBM Development III (2022)	Immobilien A19NSP	Okt 17	FV Wien & FRA	81	ja	3,25%		Raiffeisen BI, Quirin Privatbank	***
GK Software WA (2022)	Firmensoftware A2GSM7	Okt 17	FV FRA	15	ja	3,00%		ICF	***
Metalcorp III (2022)	Metallhändler A19MDV	Okt 17, Apr 18 & Mai 19	FV FRA	72	ja	7,00%	B ⁸⁾ (S&P)	BankM	***
Photon Energy II (2022)	Erneuerbare Energien A19MFH	Okt 17, Aug 19, Jul 20	FV FRA	24	ja	7,75%	SR/SPO (imug)	Dero Bank ¹⁰⁾ , Bankhaus Scheich	****
Vedes III (2026)	Spiele & Freizeit A2GSTP	Nov 17 & Feb 18	FV FRA	13	ja	3,50%		Quirin Privatbank	***
Africa GreenTec (2027)	Erneuerbare Energien A2GSGF	Dez 17	FV FRA	10	n.bek.	6,50%		Eigenemission	*
Neue ZWL Zahnradwerk III (2023)	Automotive A2GSNF	Dez 17	FV FRA	15	ja	7,25%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	***
Hylea (2022)	Nahrungsmittel A19S80	Dez 17 & Mrz 19, & Mrz 20	FV FRA	35	ja	7,25%		Eigenemission	*
7x7 Energieanleihe (2027)	Erneuerbare Energien A2GSF9	Jan 18	FV FRA	10	nein	4,50%		Eigenemission	*
REA IV (2025)	Immobilien A2G9G8	Jan 18	FV HH	75	nein	3,75%		Eigenemission	***
S Immo II (2030)	Immobilien A19VV8	Feb 18	FV Wien & FRA	50	ja	2,88%		Erste Group Bank	**
S Immo I (2024)	Immobilien A19VV7	Feb 18	FV Wien & FRA	100	ja	1,75%		Erste Group Bank	**
FCR Immobilien III (2023)	Immobilien A2G9G6	Feb 18	FV FRA	25	ja	6,00%	BB- ³⁾⁹⁾ (SR)	mwb fairtrade	***
Deutsche Börse V (2028)	Börsenbetreiber A2LQJ7	Mär 18	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), DZ Bank, Commerzbank	*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
SRV Group (2023)	Baudienstleister A19YAQ	Mär 18	FV FRA	75	ja	4,88%		OP Corporate Bank, Swedbank	**
R-Logitech (2023)	Logistik A19WVN	Mär 18	FV FRA	200	ja	8,50%		BankM	***
Deutsche Rohstoff WA (2023)	Rohstoffbeteiligungen A2LQF2	Mär 18	FV FRA	11	nein	3,63%	BB ⁹⁾ (CR)	ICF	***
PNE II (2023)	Erneuerbare Energien A2LQ3M	Mai 18	FV FRA	18	ja	4,00%	BB ⁹⁾ (CR)	M.M. Warburg, IKB	*
Stern Immobilien II (2023)	Immobilien A2G8WJ	Mai 18	FV FRA	9	nein	6,25%	B+ ⁹⁾ (SR)	Bankhaus Scheich	***
DEWB II (2023)	Industriebeteiligungen A2LQL9	Jul 18	FV FRA	11	nein	4,00%		Bankhaus Scheich	***
Underberg V (2024)	Spirituosen A2LQQ4	Jul 18	FV FRA	25	ja	4,00%	B+ ⁸⁾ (CR)	IKB	**
Lang & Cie RE II (2023)	Immobilien A2NB8U	Aug 18	FV FRA	18	ja	5,38%		ICF	***
DIC Asset V (2023)	Immobilien A2NBZG	Okt 18	FV FRA	150	ja	3,50%		Bankhaus Lampe, Citigroup	***
physible Enterprise I (2023)	Beteiligungen A2LQST	Okt 18	m:access	30	ja	3,00%	BBB ^{3B)} (EH)	Eigenemission	***
MRG Finance (2023)	Rohstoffe A2RTQH	Okt 18	FV FRA	50	n.bek.	8,75%		Cantor Fitzgerald	*
DEAG (2023)	Entertainment A2NBF2	Okt 18 & Jun 19	FV FRA	25	ja	6,00%		IKB	***
Diok RealEstate (2023)	Immobilien A2NBY2	Okt 18 & Jul 19	FV FRA	45	nein	6,00%	B (S&P)	BankM, Renell Wertpapierhandelsbank	***
Hertha BSC (2023)	Fußballverein A2NBK3	Nov 18	FV FRA	40	ja	6,50%		Pareto Securities	***
SoWiTec (2023)	Erneuerbare Energien A2NBZ2	Nov 18	FV FRA	15	ja	6,75%		Quirin Privatbank	***
UBM Development IV (2023)	Immobilien A2RS14	Nov 18	FV Wien & FRA	120	ja	3,13%		Raiffeisen BI, Erste Group Bank, M.M. Warburg (Aufstock.)	***
Neue ZWL Zahnradwerk IV (2024)	Automotive A2NBR8	Nov 18 & Mrz 19	FV FRA	18	ja	6,50%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
InCity Immobilien (2023)	Immobilien A2NBF8	Dez 18	FV FRA	8	nein	3,00%		MainFirst	**
Katjes III (2024)	Beteiligungen A2TST9	Apr 19	FV FRA	110	ja	4,25%		Bankhaus Lampe	***
Huber Automotive (2024)	Automobilzulieferer A2TR43	Apr 19	FV FRA	15	nein	6,00%		BankM	**
Nordwest Industrie (2025)	Beteiligungen A2TSDK	Apr 19	FV FRA	15	nein	4,50%	BBB- ⁹⁾ (EH)	IKB	***
Multitude (vorm. Ferratum) V (2023)	Finanzdienstleister A2TSDS	Apr 19	FV FRA	100	ja	5,5% + 3ME	B+ ³⁾ (Fitch)	Pareto Securities	****
FCR Immobilien IV (2024)	Immobilien A2TSB1	Apr 19	FV FRA	30	ja	5,25%	BB- ^{3B)} (SR)	Eigenemission	***
S Immo III (2026)	Immobilien A2R195	Mai 19	CP Wien & FV S	150	nein	1,88%		Erste Group Bank, Raiffeisen BI	**
Deutsche Kreditbank (2029)	Finanzdienstleister SCB001	Jun 19	FV S	7	nein	0,70%	Aaa ³⁾ (Moody's)	Eigenemission	*
Hörmann Industries III (2024)	Automotive A2TSCH	Jun 19	FV FRA	50	ja	4,50%	BB ⁹⁾ (EH)	Pareto Securities, IKB	***
MOREH (2024)	Immobilien A2YNRD	Jul 19	FV MUC	12	nein	6,00%		Eigenemission	***
Ekosem III (2024)	Agrarunternehmen A2YNR0	Aug 19	FV S	41	nein	7,50%		Eigenemission	*
AVES Schienenlogistik I (2024)	Schienenlogistik A2YN2H	Sep 19	FV HH & MUC	40	ja	5,25%		Eigenemission	***
Euroboden III (2024)	Immobilien A2YNXQ	Okt 19	FV FRA	40	ja	5,50%	BB ^{3B)} (SR)	mwb fairtrade	****
FRENER & REIFER (2024)	Fassadenkonstruktionen A2YN6Y	Okt 19	FV MUC	6	k.A.	5,00%		Eigenemission	*
S Immo IV (2029)	Immobilien A2R73K	Okt 19	CP Wien & FV FRA	100	ja	2,00%		Erste Group Bank	**
Saxony Minerals & Exploration (2025)	Bergbau A2YN7A	Nov 19	FV FRA	5	nein	7,75%		BankM	*
UBM Development V (2025)	Immobilien A2R9CX	Nov 19	CP Wien	120	ja	2,75%		Raiffeisen BI, M.M. Warburg	***

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁵⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Underberg VI (2025)	Spirituosen A2YPAJ	Nov 19	FV FRA	60	ja	4,00%	B+ ⁸⁾ (CR)	IKB	**
Schlote (2024)	Automobilzulieferer A2YN25	Nov 19	FV FRA	25	ja	6,75%		Quirin Privatbank	***
ETL Freund & Partner IV (2027)	Finanzdienstleistung A254NE	Dez 19	FV MUC	15	ja	5,25%	BBB- ⁹⁾ (EH)	Eigenemission	***
JDC Pool II (2024)	Finanzdienstleister A2YN1M	Dez 19	FV FRA	25	ja	5,50%		BankM	****
Deutsche Rohstoff III (2024)	Rohstoffbeteiligungen A2YN3Q	Dez 19	FV FRA	100	ja	5,25%		ICF	****
PREOS WA (2024)	Immobilien A254NA	Dez 19	FV FRA	249	nein	7,50%		futurum bank	*
ERWE Immobilien (2023)	Immobilien A255D0	Dez 19	FV FRA	40	ja	7,50%		Eigenemission	***
Real Equity (2024)	Immobilien A2YN1S	Dez 19	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	**
UniDevice (2024)	Elektronik-Dienstleister A254PV	Dez 19	FV FRA	4	nein	6,50%		Renell Wertpapierhandelsbank, BondWelt	*
Neue ZWL Zahnradwerk V (2025)	Automotive A255DF	Dez 19	FV FRA	8	nein	6,50%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
PORR Hybr. (2025/unbegr.)	Baudienstleister A28TAL	Feb 20	FV Wien	150	ja	5,38%		HSBC	****
Accentro III (2023)	Immobilien A254YS	Feb 20	FV FRA	250	ja	3,63%		n.bek.	**
Mutares (2024)	Beteiligungen A254QY	Feb 20	FV FRA	80	ja	6,00%		Pareto Securities	***
Groß & Partner (2025)	Immobilien A254N0	Feb 20	FV FRA	50	nein	5,00%		ICF	***
Veganz (2025)	Lebensmittel A254NF	Feb 20	FV FRA	4	nein	7,50%		Eigenemission	**
AGRARIUS (2026)	Agrar A255D7	Mär 20	FV FRA	5	nein	5,00%		Eigenemission	*
VERIANOS (2025)	Immobilien A254Y1	Mär 20	FV FRA	4	nein	6,00%		BankM	**
Score Capital (2025)	Finanzdienstleistung A254SG	Mär 20	FV FRA	10	nein	5,00%		Eigenemission	**
nextbike (2025)	Fahrradverleihsysteme A254RZ	Mär 20	FV FRA	6	nein	6,00%		SDG Investments	**
FCR Immobilien V (2025)	Immobilien A254TQ	Apr 20	FV FRA	21	nein	4,25%	B+ ⁸⁾⁹⁾ (SR)	Eigenemission	***
Domaines Kilger (2025)	Nahrungsmittel A254R0	Apr 20	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	***
MEDIQON (2021/unbegr.)	IT-Dienstleister A254TL	Mai 20	FV FRA	13	ja	0,00%		Quirin Privatbank	***
Pentracor WA (2025)	Medizintechnik A289XB	Mai 20	FV FRA	15	ja	8,50%		BankM, One Square (Struk.)	**
Aves One (2025)	Logistik-Assets A289R7	Jun 20	FV FRA	60	ja	5,25%		Eigenemission	***
publity (2025)	Immobilien A254RV	Jun 20	FV FRA	100	ja	5,50%		ICF	*
DE-VAU-GE (2025)	Nahrungsmittel A289C5	Jul 20	FV FRA	5	nein	6,50%		Quirin Privatbank	**
momox (2025)	Re-Commerce A289QC	Jul 20	FV FRA	100	ja	6,25%		IKB	***
Elaris GS (2027)	E-Mobilität A2QDEZ	Aug 20	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	***
reconcept I (2025)	Erneuerbare Energien A289R8	Aug 20	FV FRA	14	ja	6,75%		Eigenemission	****
Karlsberg Brauerei III (2025)	Bierbrauerei A254UR	Sep 20	FV FRA	50	ja	4,25%	BB- ⁹⁾ (CR)	Bankhaus Lampe, IKB	***
GECCI II (2027)	Immobilien A289QS	Okt 20	FV FRA	8	nein	6,00%		Eigenemission	**
GECCI I (2025)	Immobilien A3E46C	Okt 20	FV FRA	8	nein	5,75%		Eigenemission	**
Noratis I (2025)	Immobilien A3H2TV	Nov 20	FV FRA	30	nein	5,50%		ICF	***
Rochade (2025)	Immobilien A3H2X9	Nov 20	FV FRA	121	ja	3,75%		ICF	***

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
SUNfarming I (2025)	Erneuerbare Energien A254UP	Nov 20	FV FRA	10	ja	5,50%		Eigenemission	***
Neue ZWL Zahnradwerk VI (2022)	Automotive A289EX	Nov 20	FV FRA	5	nein	6,50%	B ³⁾ (CR)	Quirin Privatbank	***
Euroboden IV (2025)	Immobilien A289EM	Nov 20	FV FRA	50	nein	5,50%	BB ³⁾ (SR)	mwb fairtrade	****
BENO (2027)	Immobilien A3H2XT	Nov 20	FV MUC	9	nein	5,30%		Portfolio Control	***
QCKG (2025)	IT-Infrastruktur A3H2V4	Dez 20	FV FRA	8	nein	7,50%		Eigenemission	*
Actaqua I (2025)	Digitale Gebäudetechnik A3H2TU	Dez 20	FV FRA	25	ja	7,00%	SPO (imug)	BankM	****
ForestFinance (2030)	Holzinvestments A3E46B	Dez 20	FV FRA	2	nein	5,10%		Eigenemission	**
Cardea Europe (2023)	Immobilien A3H2ZP	Dez 20	FV FRA	2	nein	7,25%		Eigenemission	***
Greencells (2025)	Erneuerbare Energien A289YQ	Dez 20	FV FRA	35	ja	6,50%	SPO (imug)	ICF	****
Belano Medical WA (2025)	Healthcare A3H2UW	Dez 20	FV FRA	15	nein	8,25%		BankM, One Square (Struk.)	**
Henri Broen Holding (2025)	Immobilien A283WQ	Dez 20	FV FRA	25	nein	7,50%		Steubing	***
LR Global Holding (2025)	Beauty- und Pflegeprodukte A3H3FM	Feb 21	FV FRA	125	ja	7,25% + 3ME	BB- ³⁾ (SR)	Pareto Securities, SEB	****
S Immo V (2028)	Immobilien A287UC	Feb 21	FV Wien & FRA	150	nein	1,75%		Erste Group Bank	**
PANDION (2026)	Immobilien A289YC	Feb 21	FV FRA	45	ja	5,50%		IKB	****
The Grounds WA (2024)	Immobilien A3H3FH	Feb 21	FV FRA	17	ja	6,00%		Quirin Privatbank	****
blueplanet WA (2026)	Trinkwasserhygiene A3H3F7	Feb 21	FV FRA	20	nein	5,50%	SPO (imug)	BankM, One Square (Struk.)	**
Homann III (2026)	Holzwerkstoffe A3H2V1	Mär 21	FV FRA	78	ja	4,50%	BB ³⁾ (CR)	IKB	***
RAMFORT (2026)	Immobilien A3H2T4	Mär 21	FV FRA	4	nein	6,75%		BankM	****
Agri Resources (2026)	Agrar A28708	Mär 21	FV FRA	40	nein	8,00%	SPO (Vigeo Eiris)	futurum bank	**
The Social Chain WA (2024)	Marketingdienstleister A3E5FE	Apr 21	FV FRA	25	ja	5,75%		Quirin Privatbank	**
Trisor (2023)	Schließfachanlagen A3H3KZ	Mai 21	FV FRA	15	n.bek.	7,50%		Eigenemission	***
Zeitfracht Logistik (2026)	Logistik A3H3JC	Mai 21	FV FRA	31	nein	5,00%		Bankhaus Lampe	***
hep global (2026)	Erneuerbare Energien A3H3JV	Mai 21	FV FRA	25	ja	6,50%	SPO (imug)	Quirin Privatbank	****
UBM Development VI (2026)	Immobilien A3KQGX	Mai 21	CP Wien & FV FRA	150	ja	3,13%	ESG (ISS + EcoVadis)	Raiffeisen BI, M.M. Warburg	***
niii finance WA (2026)	IT-Dienstleister A3E5S2	Mai 21	FV FRA	4	nein	4,00%		Eigenemission	**
SV Werder Bremen (2026)	Fußballverein A3H3KP	Jun 21	FV FRA	17	nein	6,50%		Bankhaus Lampe	***
Metalcorp IV (2026)	Metallhändler A3KRAP	Jun 21	FV FRA	300	ja	8,50%	B ³⁾ (S&P)	The Seaport Group Europe, BankM	****
FC Schalke 04 IV (2026)	Fußballverein A3E5TK	Jul 21	FV FRA	9	nein	5,75%	B- ³⁾ (CR)	Eigenemission	***
Noratis II (2027)	Immobilien A3E5WP	Aug 21	FV FRA	10	nein	4,75%		Oddo BHF	****
luteCredit (2026)	Finanzdienstleister A3KT6M	Okt 21	RM FRA	75	ja	11,00%		AALTO Capital	****
JES.GREEN Invest (2026)	Erneuerbare Energien A3E5YQ	Okt 21	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	***
Eleving Group I (2026)	Finanzdienstleister A3KXK8	Okt 21	FV FRA	150	ja	9,50%	B- (Fitch)	Oppenheimer & Co., Stifel Nico- laus	****
Neue ZWL Zahnradwerk VII (2026)	Automotive A3MP5K	Nov 21	FV FRA	14	nein	6,00%	B ³⁾ (CR)	Quirin Privatbank	***
Credicore (2026)	Pfandhaus A3MP5S	Nov 21	FV FRA	15	nein	8,00%		Eigenemission	****

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
Photon Energy III (2027)	Erneuerbare Energien A3KWKY	Nov 21	FV FRA	65	ja	6,50%	SPO (imug)	Bankhaus Scheich	****
Eleving Group II (2031)	Finanzdienstleister A3K3KC	Dez 21	FV FRA	25	ja	12,00%		Eigenemission	****
S Immo VI (2027)	Immobilien A3K0EN	Jan 22	CP Wien & FV FRA	50	ja	1,25%	SPO (Sus- tainalytics)	Erste Group Bank	*
reconcept II (2028)	Erneuerbare Energien A3E5WT	Jan 22	FV FRA	18	ja	6,25%		Eigenemission	****
SUNfarming II (2027)	Erneuerbare Energien A3MQM7	Mär 22	FV FRA	4	nein	5,00%		Eigenemission	****
EUSOLAG (2027)	Erneuerbare Energien A3MQYU	Mär 22	FV FRA	125	nein	6,25%	SPO (ISS ESG)	Swiss Merchant Group	***
AOC Green Bond (2027)	Immobilien A3MQBD	Apr 22	FV FRA	30	nein	7,50%	SPO (imug)	Capitalmind, Bondwelt	***
FC Schalke 04 V (2027)	Fußballverein A3MQS4	Apr 22	FV FRA	32	nein	5,50%	B- ⁸⁾ (CR)	Eigenemission	***
PNE III (2027)	Erneuerbare Energien A30VJW	Jun 22	FV FRA	55	ja	5,00%	BB ⁹⁾ (CR)	IKB	****
Evan Group (2022)	Immobilien A19L42	Jul 17	FV FRA	125	ja	6,00%	in StaRUG	FinTech Group, Swiss Merchant, BankM	*
Terragon (2024)	Immobilien A2GSWY	Mai 19	FV FRA	25	ja	6,50%	in Insolvenz	IKB	*
EnergieEffizienzAnleihe (2027)	LED-Beleuchtungstechnik A3H2UH	Feb 21	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2025)	LED-Beleuchtungstechnik A2TSCP	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2NB9P	Dez 18	FV FRA	30	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe 2022 (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2G9JL	Jan 18	FV FRA & MUC	10	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
VST Building Tech. II (2024)	Bautechnologie A2R1SR	Jun 19	FV FRA	15	ja	7,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VIII (2025)	Immobilien A289PZ	Jul 20	FV FRA	22	nein	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VII (2024)	Immobilien A2YPEZ	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,50%	in Insolvenz	Bankhaus Lampe	*
Eyemaxx VI (2023)	Immobilien A2GSSP	Apr 18	FV FRA	55	ja	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade, Pareto Securities	*
eterna Mode II (2024)	Modehändler A2E4XE	Mär 17	FV FRA	25	ja	7,75%	in StaRUG	ICF	*
Peine (2023)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	2,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
SeniVita Social WA (2025)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	2,00%	in Insolvenz	ICF	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	in Insolvenz	ICF, Blättchen FA	*
BeA Behrens III (2024)	Befestigungstechnik A2TSEB	Jun 19	FV FRA	23	ja	6,25%	in Insolvenz	FORSA Geld- und Kapitalmarkt	*
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale ¹⁵⁾	16	nein	7,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Euges BauWertPapier I (2022)	Immobilien A19S02	Dez 17	FV Wien & MUC	15	n.bek.	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Euges WohnWertPapier I (2024)	Immobilien A19S03	Dez 17	FV Wien & MUC	25	n.bek.	4,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank, DICAMA (LP)	*
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	in Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	in Insolvenz	IKB	*

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/Risiko ^{2),5)}
Rena I (2015) ²⁾	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015) ³⁾	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SiC Processing (2016) ⁴⁾	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	9.907	Ø	5,60%			
			Median	25,0		5,50%			

¹⁾FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; ²⁾Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾Nachplatzierung läuft; ⁵⁾Rendite p.a. bis zur Endfälligkeit teilweise nur noch hypothetisch (drohender Ausfall, Stundung, Laufzeitverlängerung o.ä.); ⁶⁾Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; ⁷⁾**Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt);** ⁸⁾Folgerating; ⁹⁾Rating abgelaufen/nicht aktuell; ¹⁰⁾unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; ¹¹⁾vormals VEM Aktienbank AG; ¹²⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; ¹³⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestens bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); ¹⁴⁾Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; ¹⁵⁾Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale“ seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen

Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleiheinvestoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung

des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH:
Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs

Verlag: BondGuide Media GmbH,
Mainzer Landstraße 250–254, c/o Global Shares
60326 Frankfurt am Main
HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main
Mobil: 0177/422 52 91
redaktion@bondguide.de
www.bondguide.de

Gestaltung: Holger Aderhold

Ansprechpartner Anzeigen: Falko Bozicevic,
BondGuide Media GmbH; fb@bondguide.de;
gültig ist die Preisliste aus den **Mediadaten 2022**

Kostenlose Registrierung unter
www.bondguide.de

Nächste Erscheinungstermine: 12.8., 26.8.,
9.9., 23.9., 7.10., 21.10., 4.11., 18.11., 2.12., 16.12.
(14-täglich)

Nachdruck: © 2022 BondGuide Media GmbH,
Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der
Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten.
Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide
Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen
Newsletter oder Teile daraus auf fotomechanischem
Wege (Fotokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen.
Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in
elektronische Datenbanken, Internet und die
Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu ein-

zelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.

Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Es gilt die Datenschutzerklärung der BondGuide Media GmbH, ebenfalls abrufbar auf unserer Website www.bondguide.de/datenschutz.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!



LAW CORNER

von
Dr. Daniel Rubner, Counsel,
Dr. Lutz Pospiech, Counsel,
GÖRG Partnerschaft von
Rechtsanwälten mbB, München

Digitalisierung im Gesellschaftsrecht: Online-Gründung einer GmbH und Online-Verfahren für bestimmte Registeranmeldungen

Das Gesetz zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie (DiRUG) bringt mit Inkrafttreten am 1.8.2022 Neuerungen insbesondere bei der Gründung einer GmbH. So kann eine GmbH im Wege der elektronischen Videokommunikation gegründet werden. Ebenso kann die Beglaubigung von Anmeldungen zum Handelsregister in bestimmten Fällen mittels Videokommunikation geschehen. Nach einem kurzfristig verabschiedeten Ergänzungsgesetz (DiREG) wird der Anwendungsbereich der elektronischen notariellen Beurkundung und Beglaubigung noch erweitert. Die Neuerungen durch das DiREG treten zweistufig zum 1.8.2022 und zum 1.8.2023 in Kraft.

I. Videobeurkundung und elektronische Niederschrift

Ab dem 1.8.2022 ermöglichen § 16a und § 16b BeurkG eine notarielle Fernbeurkundung und die Aufnahme einer elektronischen notariellen Niederschrift. Darüber hinaus ist gemäß § 16e BeurkG n.F. auch die gemischte Beurkundung zulässig, bei der mindestens ein Teil körperlich und ein anderer Teil über Videokommunikation anwesend ist.

Zur Teilnahme am Onlineverfahren müssen alle Beteiligten über einen Zugang zum System der Bundesnotarkammer verfügen. Dieses ist über <https://www.onlineverfahren.notar.de> erreichbar. Zur leichteren Identifizierung der Beteiligten möchte die Notarkammer darüber hinaus eine App bereitstellen.

II. Anwendung des neuen Verfahrens auf die GmbH

Der Anwendungsbereich der elektronischen Beurkundung von Willenserklärungen erstreckt sich zunächst auf Bargründungen einer GmbH, einschließlich der UG (haftungsbeschränkt). Außerdem können im Zusammenhang mit der

Gründung gefasste Beschlüsse beurkundet werden. Dies umfasst z.B. die Bestellung des ersten Geschäftsführers oder eines Prokuristen und deren Befreiung von § 181 BGB.

Darüber hinaus wird auch für die Online-Beurkundung die Möglichkeit des vereinfachten Verfahrens mittels Musterprotokoll ermöglicht (§ 2 III GmbHG) und das GmbHG zu diesem Zweck um eine zweite Anlage ergänzt.

Daneben können bei der GmbH ebenfalls ab dem 1.8.2022 Vollmachten von Gründungsvertretern im Wege der Videobeglaubigung formgerecht errichtet werden können (§ 2 II GmbHG).

III. Ablauf einer Online-Gründung

Eine Online-Gründung beginnt mit der Anmeldung der Gründer im Onlineportal der Bundesnotarkammer oder über die dazugehörige App. Hier können die Beteiligten nach der Auswahl des zuständigen Notars – soweit notwendig – Dokumente hochladen. Insbesondere soll die Identifizierung durch den Notar vorbereitet werden können.

Zur Identifizierung bedarf es eines Lichtbildes und eines in § 16c BeurkG n.F. genannten elektronischen Identitätsnachweises. Dieser elektronische Identitätsnachweis kann der neue Personalausweis, die eID-Karte für EU/EWR-Ausländer oder der elektronische Aufenthaltstitel sein. Ein Lichtbildes bedarf es nicht, sofern der jeweilige Beteiligte dem Notar bekannt ist.

Anzeige

Lebendige Seen?
Die Seen der Welt brauchen eine Zukunft – unsere Projekte helfen dabei.
Helfen Sie mit!



Ihre Spende für Living Lakes.



Global Nature Fund

www.globalnature.org
info@globalnature.org
Tel. 07732-9995-85

Die Beurkundung an sich findet vollständig über das Portal der Bundesnotarkammer statt; das herkömmliche Prozedere wird in das Digitale gespiegelt. So bleibt es dabei, dass der Notar zu Beginn die Identität der Beteiligten feststellt. Dann wird die (elektronische) Niederschrift in der (digitalen) Gegenwart des Notars den per Video zugeschalteten Beteiligten vorgelesen und von ihnen genehmigt. Zum Schluss versehen die Beteiligten die fertiggestellte elektronische Niederschrift im Portal mit der ebenfalls dort erstellten qualifizierten elektronischen Signatur, § 16b IV BeurkG.

IV. Beglaubigung von Handelsregisteranmeldungen

Darüber hinaus erlaubt § 12 I 2 HGB nun auch die öffentliche Beglaubigung von Anmeldungen zur Eintragung in das

Handelsregister mittels Videokommunikation. Aufgrund des kurzfristig verabschiedeten DiREG gilt dies bereits ab dem 1.8.2022 für sämtliche Anmeldungen zum Handelsregister, also nicht nur für solche einer GmbH.

V. Neuerungen ab August 2023

Ab dem 1.8.2023 werden auch Sachgründungen einer GmbH per Videobeurkundung möglich sein, Art. 6 Nr. 1 i.V.m. Art. 10 III DiREG. Eine Sachgründung kann jedoch nur dann im Onlineverfahren erfolgen, „sofern andere Formvorschriften nicht entgegenstehen“. Eine Präsenzbeurkundung wird daher künftig weiterhin erforderlich sein, wenn daneben weitere Formvorschriften greifen, die eine notarielle Beurkundung voraussetzen. Dies betrifft insbesondere die Einbringung von Grundstücken und

GmbH-Anteilen. Auch im Übrigen kann die Beurkundung der Veräußerung von Grundstücken oder GmbH-Geschäftsanteilen nicht im Onlineverfahren erfolgen.

Darüber hinaus werden die im Onlineverfahren möglichen Beurkundungs- und Beglaubigungsgegenstände erweitert. Dies betrifft etwa die Satzungsänderung durch einstimmigen Gesellschafterbeschluss nach der Gründung (§ 53 III 2 GmbHG n.F.) und die Übernahmeerklärung nach Kapitalerhöhung durch den Übernehmer (§ 55 I 2 GmbHG n.F.).

VI. Fazit

Das zum 1.8.2022 in Kraft tretende Online-Beurkundungsverfahren ist als Modernisierung zu begrüßen. Zu hoffen ist, dass der Anwendungsbereich in der Zukunft noch erweitert wird.

Anzeige

Musterschüler war gestern

Heute gibt's das **Musterdepot**

BONDGUIDE

stark in Anleihen & Co.

